

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



Ausgabe 585 | Juli 2022

Redaktionsschluss für die Ausgabe August: 22.7.



Popko

**Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.**

Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerten Schäfer's Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herausgeber: EDEKA Popko
Bienroder Str. 28, 38110
Braunschweig



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**



Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



**Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer**



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7 / Ecke Hansestr., 38112 BS, ☎ 05 31 / 31 10 21-24, info@orko.de



Kater Karl streift durch sein Revier ...



Hallo Ihr Lieben,

wenn ich auf unsere letzten Seiten gucke, dann werde ich immer ganz traurig.

Gibt es denn gar keine guten Familiennachrichten? Keine Hochzeit, keine Taufe, kein Dankeschön für Konfirmationsgeschenke, kein runder Geburtstag ...?

Ich würde an der Stelle ja gerne mal etwas Positives lesen, vielleicht lässt sich da was machen?

Aber jetzt wünsche ich Euch allen einen tollen Sommer, die Ferien fangen an. Und wer nicht in die Ferne schweift, der hat das Freibad in Waggum direkt vor der Nase. Viel Spaß beim Plantschen!



Im Notfall

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei-Station Waggum	05307 940170

Städt. Klinik, Salzdahl. Str. zentrale Notaufnahme	0531 595 2500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0531 7009933
Ärzte-Notdienst	116 117

Ärzte

Dr. med Wörfel u. Frauke Heine, Waggum	05307 6025
Dr. med Conrad u. Dr. med Traidl, Bienrode	05307 5406

Zahnärzte

Anette Czora u. Franziska Herden, Waggum	05307 7771
Uwe Mierzwa, Waggum	05307 6580
Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienrode	05307 6266

Danke

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Inserenten, die uns auch in schwierigen Zeiten die Treue gehalten haben.

Sie ermöglichen es, dass die ortsansässigen Vereine, sozialen Einrichtungen, Gemeinschaften, Feuerwehren, Heimatpfleger und viele mehr eine Plattform haben, auf der sie von ihren Aktivitäten berichten können. So bleibt die enge Verbundenheit innerhalb der Ortsgemeinschaft erhalten – man weiß voneinander, man kennt sich, man interessiert sich.

Ohne unsere Werbepartner könnte das „Waggumer Echo“ nicht erscheinen.

Jetzt noch eine Bitte an Sie als Leser:

Achten Sie bitte beim Lesen dieses Heftes (und der folgenden Hefte) auf die unterstützenden Unternehmen und berücksichtigen Sie sie bei Ihrer nächsten Kaufentscheidung ...

Heidi + Richard Miklas

ALBA 
Schadstoffmobil

Waggum
Fröbelweg
(auf dem Festplatz)

Mittwoch
20. Juli

14:00 - 15:00 Uhr

Bienrode
Maschweg
(an den Wertstoffcontainern)

Dienstag
19. Juli

15:30 - 16:30 Uhr

E-Mail-Adresse der
Redaktion

info@hm-medien.de

Alle Ausgaben ab
April 2018

www.hm-medien.de

Impressum

Herausgeber, Layout, Marketing und Verteilung
(v.i.S.d.P. für Anzeigen und Redaktion):

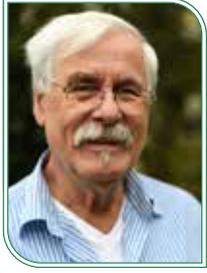
hm medien Richard Miklas
Hagenmarkt 12, 38100 Braunschweig
0531 16442, info@hm-medien.de
www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH 
Erzberg 45, 38126 BS
www.oeding-print.de oeding print

Verteilung: an alle Haushalte in Bevenrode, Bienrode,
Waggum – zu jedem Monatsanfang

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

August	22.07.
September	19.08.
Oktober	16.09.
November	21.10.
Dezember	18.11.



Aus der Arbeit des Bezirksrats

VON

Gerhard Masurek

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger im Norden des Stadtbezirks Wabe-Schunter-Beberbach,

das war eine sehr lange Sitzung des Bezirksrates am 16.06.2022.

Zu Beginn der Sitzung wollte Tatjana Jenzen festgestellt wissen, dass sie dem Antrag von Antje Keller zur Aufstockung der Schulkindbetreuungsplätze an der Grundschule Waggum zugestimmt hat. Dies ist unstrittig, da der Antrag, wie geschrieben, einstimmig angenommen wurde. Man könnte meinem letzten Bericht entnommen haben, dass sie grundsätzlich nicht für Anträge von Antje Keller stimmt, dieser Eindruck sollte nicht erweckt werden. Lediglich gibt es eine von mir gefühlte Tendenz, die ich wohl besser für mich behalten hätte.

⇒ Die künftige Nutzung der Gaststätte im Sportheim des SV Grün-Weiß Waggum entwickelt sich zu einer Hängepartie. Den Antrag des Bezirksrates vom 02.03.2002, in dem auch die Neuverpachtung der Gaststätte an einen Wirt zur Nutzung als Vereinslokal umzusetzen, beantwortete die Verwaltung dahingehend, dass im Vordergrund die Versorgung der Vereinsmitglieder steht. Es soll keine Konkurrenzsituation zu gewerblichen Schank- und Restaurationsbetrieben erzeugt werden. Da in Waggum und Bevenrode keine solche gewerblichen Betriebe vorhanden sind, entfällt dieser Grund. Weiterhin bestehen in den beiden Orten keine Möglichkeiten, Familienfeiern, Konfirmationen oder Trauerfeiern nach Bestattungen durchzuführen. Für Vereinsmitglieder des Sportvereins wurde inzwischen die Bewirtung ermöglicht. Der Bezirksrat beantragte erneut, die Situation im Sinne aller Bürgerinnen und Bürger zu lösen.

⇒ Die Zahl an Kita- und Krippenplätzen hier bei uns im Norden ist ungenügend. Eigentlich sollte ein Vertreter des Jugendamtes über den Betreuungsbedarf und die Versorgungsquoten im Stadtbezirk 112 berichten. Es erfolgte eine kurzfristige Absage. Betroffene Mütter, die eigens wegen dieses Tagesordnungspunktes gekommen waren, konnten ihre

Lage und ihre Forderungen dem Bezirksrat vortragen. Der Bezirksrat verabschiedete danach einen Antrag von BIBS, CDU und Herrn Zimmer einstimmig, die Realisierung einer Kita mit Krippenanteil im Baugebiet „Vor den Hörsten“ vorzunehmen. Da eine kurzfristige Lösung nur schwerlich umzusetzen sein wird, will der Bezirksrat in seiner nächsten Sitzung einen weiteren Antrag beschließen. Dort sollen auch kurzfristige Lösungen vorgeschlagen werden. Herr Berger wird einen entsprechenden Antrag vorbereiten.

⇒ Die Braunschweiger Landessparkasse (BLSK) hat ihren Filialbetrieb am Feuerbrunnen, also im Ortskern Waggums, eingestellt. Mit einem gemeinsamen Antrag von Antje Keller, der SPD und den Grünen wurde die Verwaltung gebeten, zum Zwecke einer zukünftigen quartiersbezogenen und städtebaulichen Entwicklung alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um das Grundstück Feuerbrunnen 1 in städtischen Besitz zu überführen und im Nachgang ein Konzept für den Bereich zu erstellen. Der Bezirksrat soll regelmäßig, eventuell auch nichtöffentlich, über den Sachstand informiert werden. Wie kurzfristig bekannt wurde, hat die BLSK das Gebäude an einen nicht genannten Investor verkauft. Im Bezirksrat entspann sich daher eine Diskussion, ob der Antrag noch sinnvoll sei. Die Antragsteller bejahten das und so wurde der Antrag bei einer Gegenstimme und fünf Enthaltungen mit acht Stimmen angenommen.

⇒ Die drei Bahnübergänge in Bienrode sollen mit modernen Bahnsicherungsanlagen ausgestattet werden. Am Übergang auf der „Altmarkstraße“ werden die Halbschranken ausgetauscht und der Übergang für Fußgänger wird auf 3,20 m verbreitert.

Auch der Übergang „Waggumer Straße“ erhält eine erneuerte Sicherungstechnik. Zusätzlich wird dort eine Sehbehindertenakustik mit Nachtabsenkung installiert.

Während diesen beiden Planungen vom Bezirksrat zugestimmt wurde, gab es beim Übergang „Auf dem Anger“ erhebliche Unklarheiten. Weil die Bahn eine Fußwegbreite von 1,90 m verlangt, bleiben für den motorisierten Verkehr im unmittelbaren Bereich des Übergangs nur 4,75 m übrig. Deshalb sollen LKW mit mehr als 7,5 t Gewicht die Straße „Auf dem Anger“ in beiden Fahrrichtungen nicht mehr nutzen dürfen. Unklar ist, wie die An- und Abfahrt für die Gewerbebetriebe erfolgen kann. Die Stadt hat es versäumt, mit den Betroffenen zu sprechen und nach Lösungen zu suchen. Der Bezirksrat hat daher dieser Planung nicht zu-

Fahrzeugtechnik Bevenrode

Inhaber: Dirk Peukert **KFZ-Meisterbetrieb**
Reparaturen aller Art - alle Fabrikate

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| ✦ HU/AU Abnahme | ✦ Autoglasmontage |
| ✦ Inspektions-Service | ✦ Reifendienst |
| ✦ Klimaanlage-Service | ✦ Achsvermessung |
| ✦ KFZ-Elektrik/-Elektronik | ✦ Unfallinstandsetzung |

Grasseler Straße 78a 38110 BS-Bevenrode Tel. 05307 5959

Fachgerecht!

Preiswert!



Bärenstark!!

Öffnungszeiten: Mo-Do 7:30-17:30 Uhr, Fr 7:30-14:30 Uhr

gestimmt und die Verwaltung aufgefordert, bis zur nächsten Sitzung im September hierüber einen Vorschlag vorzulegen.

- ⇒ Der Antrag, die WC-Anlage am Bienroder Teich ganzjährig zu öffnen, wurde von der Verwaltung abschlägig beschieden. Sie geht davon aus, dass dann zusätzliche Kosten in Höhe von 4.500 € entstehen, und sie befürchtet auch Kosten aus Vandalismusschäden.
- ⇒ Am Spielplatz Grabenhorst in Bevenrode sieht die Stadt keinen Bedarf an Hundestationen. Wenn Personen mit Hunden auf dem Spielplatz anwesend sind, sollen die Nutzerinnen und Nutzer des Spielplatzes den Zentralen Ordnungsdienst kontaktieren, da in solchen Fällen kurzfristig eingegriffen werden kann, um das Gespräch mit dem Hundehalter oder der Hundehalterin zu führen.
- ⇒ Der JFK Kickers e.V. erhält einen Zuschuss in Höhe von 417 €. Damit wird die Anschaffung von Funio-Toren und Pylonen unterstützt. Diese Geräte sind notwendig, um für die nächste Fußballsaison mindestens acht Mannschaften der G- und F-Junioren anmelden zu können.
- ⇒ Aufgrund der weit fortgeschrittenen Zeit konnte der Stadtteilheimatpfleger von Waggum, Heinz-Georg Pentsch, nur einen stark verkürzten Bericht geben. Er verwies auf seine Berichte hier im Waggumer Echo und kündigte seine Arbeiten an einer dritten Ortschronik an.
- ⇒ Der Bezirksrat Nördl. Schunter-/Okeraue hat am 7. Juni ebenso einen Antrag gestellt, dass der Fuß- und Radweg auf der Gifhorner Str. zwischen Bienrode und Wenden eine Beleuchtung erhalten soll.
- ⇒ Weitere Anträge befassten sich mit der Säuberung eines Abflussgrabens in Bevenrode, die erleichterte Zufahrt für die Müllfahrzeuge von ALBA zu den Grundstücken 48A bis 56 auf der Straße „Am Steinring“, Sport- und Spielgeräte auf dem Spielplatz Dammwiese in Bevenrode erneuern, Aufstellung eines Verkehrsspiegels auf der Waggumer Straße in Höhe des Lönsweges, Austausch von zwei Wippfiguren auf dem Spielplatz Pappelallee in Bienrode, Aufstellung von drei Verkehrszeichen 142 „Wildwechsel“ auf der Hermann-Blenk-Straße und Umwandlung einer Asphaltfläche auf der Ecke Krähenfeld/Eierkamp in Waggum in eine Blühfläche bei weiterhin einer großen Aufstellfläche für die Schulbushaltestelle.

Die nächste Bezirksratsitzung findet am 7. September statt. Ort, Zeit und Tagesordnung können Sie der örtlichen Presse entnehmen.

Nach der sehr langen Sitzung hier ein langer, ich hoffe interessanter, Bericht.

Für Wünsche, Anregungen und auch Beschwerden erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 05307 951643 oder per Mail: masurek.gerhard@web.de

Ihr Gerd Masurek

Wisotzki

Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

24 h Kundendienst 0 172 | 543 61 66

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de

Flora Nova im Hof

Ihr Blumenfachgeschäft in Waggum
freundlich kompetent erfahren kreativ

MIT GÄSTEN **FEIERN**
TISCHDEKORATION FÜR JEDEN ANLASS
SOMMERLICHE **BLÜTENOAISE**
NEUES OUTFIT FÜR TERRASSE & BALKON

INFO:

Im Monat Juli & August 2022
haben wir mittwochs geschlossen.
Immer neue Ideen finden Sie bei

Flora Nova im Hof

Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Mi. 10:00 - 14:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Tel.: 05307/ 940783 Fax: 05307/951173





Ortsfeuerwehr Waggum

Einsätze:

⇒ Gegen 17:35 Uhr am 4. Juni 2022 wurde unsere Ortsfeuerwehr Waggum als Teil des Fachzuges 89 Versorgung wegen eines größeren Kellerbrandes in die Braunschweiger Weststadt alarmiert. Wir versorgten vor Ort die eingesetzten Kräfte mit kalten und warmen Getränken, reichten diverse Snacks und als Verpflegung wurden warme Würstchen mit Brötchen angeboten. Gegen Mitternacht war der Einsatz dann für den Fachzug beendet.

⇒ Am 8. Juni 2022 wurde die Ortsfeuerwehr um kurz nach 18 Uhr mit dem Stichwort „Brand 1 - verdächtiger Rauch“ in die Straße „Am Steinring“ alarmiert. Vor Ort wurde aus dem gemeldeten Haus durch den Gruppenführer die Verrauchung festgestellt und von einem Nachbarn mitgeteilt, dass er drei bis vier Personen kurz vorher in das Haus reingehen gesehen habe. Dies führte zu einer Stichworterhöhung auf "Brand 2" und der Nachalarmierung der Ortsfeuerwehren Bienrode und Querum. Mit insgesamt ca. 35 Kameraden:innen wurde die Menschenrettung und Brandbekämpfung eingeleitet und das Brandobjekt auf allen Etagen bei Nullsicht durchsucht. Im Laufe des Einsatzes wurden die vier Vermissten gefunden, ins Freie gebracht und dem Rettungsdienst übergeben sowie das Feuer gelöscht.

Allerdings handelte es sich hierbei lediglich um eine Nebelmaschine sowie um Dummies und insgesamt einer Alarmübung für die beteiligten Ortsfeuerwehren. Da die drei Ortsfeuerwehren künftig den Alarmzug Ost bilden werden, war dies eine erste Gelegenheit, das Zusammenspiel zu üben. Kleine Kritikpunkte wurden in der abschließenden Runde besprochen. Insgesamt war man mit dem Ablauf der Übung sehr zufrieden und bis zum Inkrafttreten des Alarmzuges wird es weitere Gelegenheit geben, sich als Einheit zu formen.

Dank an alle teilnehmenden Einsatzkräfte und natürlich dem Hausbesitzer Steffen Slabon, der das Objekt zur Verfügung stellte, sowie den Übungsvorbereitern Dirk Sonnemann und Florian-Timo Rosch.



⇒ Während unserer Jahreshauptversammlung am 18. Juni 2022 gegen 18.55 Uhr (ein ausführlicher Artikel über die JHV wird wegen Redaktionsschluss in der nächsten Ausgabe veröffentlicht) wurden wir als Teileinheit des Fachzuges Versorgung in den Süden von Braunschweig zum Kennelweg alarmiert. Ein Zug mit Passagieren musste auf der Bahnstrecke vor dem Hauptbahnhof stehen bleiben und die Fahrgäste durften zunächst den Zug nicht verlassen. Der Fachzug sollte die Reisenden mit kühlen Getränken versorgen. Als der Fachzug vor Ort eintraf, hatte der Notfallmanager der DB Netz AG das Aussteigen der Fahrgäste bereits organisiert und nach kurzer Getränkeausgabe konnte der Versorgungszug seinen Einsatz beenden.

Station bei der Stadtteilrallye in Waggum:

An der vom Waggumer Kinder- und Familienzentrum Zachäus organisierten Stadtteilrallye am 7. Juni 2022 hat sich auch die Feuerwehr Waggum mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr beteiligt. Bei herrlichem Wetter haben Mitglieder der Jugendfeuerwehr die Kübelspritze startklar gemacht und die kleinen und großen Teilnehmer:innen der Rallye konnten die Zielsicherheit mit dem Wasserstrahl unter Beweis stellen.

Auch wurde unser Löschgruppenfahrzeug von den kleinen Gästen gerne von Innen begutachtet und es wurde sich schon mal hinter das große Lenkrad gesetzt. Von den Betreuerinnen der Kinderfeuerwehr wurden Informationen gegeben und kleine Geschenke überreicht. Wir hoffen, allen Teilnehmer:innen hat die Station bei uns gefallen.



**Unsere Jugendfeuerwehr
Waggum**



Am 13. Juni übten unsere Nachwuchskräfte an ihrem immer montags ab 18:00 Uhr stattfindenden Dienst die Löschmöglichkeiten von Feld- und Wiesenbränden. Zu Beginn der Ausbildung konnte keiner ahnen, dass ein Wiesenbrand bald zur Realität werden könnte. Denn nachdem der fiktive Feldbrand mit dem kompletten Löschwasser vom Löschfahrzeug von der Jugendfeuerwehr abgelöscht wurden war, bemerkten die Jugendlichen gegen 19:15 Uhr in der Ferne auf der Wiese neben der Straße „Zum Kahlenberg“ eine leichte Rauchfahne. Da es der Jugendfeuerwehr nicht erlaubt ist, reale Einsätze zu leisten, informierten die Betreuer über Funk die Leitstelle der Berufsfeuerwehr Braunschweig. Da ja das Waggumer Einsatzfahrzeug nicht zur Verfügung stand, wurden die Kameraden:innen aus Bevenrode mit ihrem Löschfahrzeug und das Tanklöschfahrzeug aus Bienrode zur Einsatzstelle alarmiert. Die Einsatzkräfte konnten den kleinen Wiesenbrand schnell ablöschen und unsere Jugendfeuerwehr konnte auch ihren Dienst beenden.



MS

Wärme hat einen Namen

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 · BS-Wenden
www.greune-mineralölhandel.de

Tel. 05307 4530



1965 – 2020

**Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm**

Kruse & Sohn

Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten



Britta's mobile Fußpflege

Britta Sorrentino

kosmetische Fußpflege
nach medizinischem
Standard

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Mobil

0151 29166385

Festnetz

05307 9119178



95. Geburtstag von Gerhard Vogel

Am Samstag, dem 11. Juni 2022 durfte unser ältestes Vereins- und auch gleichzeitig Ehrenmitglied Gerhard Vogel seinen 95. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlass haben unsere beiden Vorsitzenden dem lieben „Vögelchen“ eine Urkunde und ein Teelicht aus Edelstahl mit den Vereinsmotiven überreicht.

Seit mittlerweile 23 Jahren dürfen wir nun die hervorragenden Leistungen von Gerhard Vogel wie zum Beispiel die mehrfache Seniorenkönigswürde in den letzten Jahren bestaunen. Beim letzten Volksfest schaffte es unser erfahrener Schützenbruder sogar, den Schnapszahlpokal für sich zu gewinnen. Auch beim letzten 35. Preisschießen stellte Gerhard Vogel wieder einmal seine erstklassige Schießqualität unter Beweis und belegte am Ende mit einem Gesamteiler von 8,6 sogar den sensationellen 10. Platz von 196 Teilnehmern. Unser Ehrenmitglied hat es im Übrigen im Jahr vor der Pandemiezeit gleich zweimal geschafft, den Frühschoppenpokal zu erringen.

Gerhard Vogel trainiert noch immer häufig in seiner Stammdisziplin „Luftgewehr Auflage“ und ist voll dabei. Auf seine immer fröhliche und aufgeschlossene Wesensart brauchen wir gar nicht näher einzugehen, denn die ist ja sowieso jedem bekannt. ;-)

„Lieber Gerhard, wir wünschen dir alles erdenklich Gute für dein neues Lebensjahr - schön, dass es dich gibt und auf noch viele tolle Jahre mit dir!“

Florian Fricke



Kegeln am Herrenabend

Am Mittwoch, dem 25. Mai 2022 war es endlich wieder einmal so weit und unser nächstes großes Herrenabend-Highlight sollte seinen Lauf nehmen – ein Besuch im Akropolis-Kegeltreff Restaurant in BS-Veltenhof. So starteten wir an diesem schönen Frühlingsabend mit acht Personen pünktlich gegen 18:00 Uhr und fieberten im Raum der beiden Bohlen-Bahnen gespannt dem Ereignis entgegen.

Nach Begrüßung und ein paar Probewürfen sollte es auch schnell in die Vollen gehen und jeder sein Bestes geben. Für den bronzenen Schützen (Monatsbester) entschieden wir uns für die meiste Gesamtholzzahl bei 10 Wurf. Am Ende konnte sich hier unser Schützenbruder Klaus Fiedler mit 58 Holz durchsetzen und durfte somit die Trophäe schlussendlich mit nach Hause nehmen. Was den Schnapszahlpokal betrifft, sollten ebenfalls 10 Wurf über den Sieger entscheiden – nur diesmal sollte die Höchstanzahl an gleichen Holzwerten zählen. Dies gelang letztendlich unserem Schützenbruder Florian Fricke, der insgesamt 5mal eine „Sechs“ kegeln konnte. Herzlichen Glückwunsch an beide Gewinner!



Doch nun sollte es nochmal spannend werden, indem wir die verbleibende Zeit für drei Gruppenspiele nutzten. Beim ersten Spiel war bei beliebig vielen Wurf ein exakter Holz-Wert von 111 gefordert, den unser Schützenbruder Klaus Fiedler mit dem letzten Wurf für sein „Klaus-Harald-Theo-Thors-ten-Team“ erreichen konnte und seiner Gruppe somit den Sieg bescherte. Beim zweiten Spiel gewann das „Liese-Florian-Martin-Stefan-Team“, welches zuerst die vorgegebenen fünf „Achten“ kegeln konnte. Dieselbe Gruppe gewann auch beim dritten und gleichzeitig letzten entscheidenden Spiel, bei dem es innerhalb von 15 Minuten bei beliebig vielen Wurf möglichst viel Holz zu erzielen galt. Das Spiel ging am Ende

314:289 aus und wir beendeten den 2-stündigen Kegelabend mit einem dreifach kräftigem „Gut Holz & Gut Schuss“. Es ist uns tatsächlich nicht gelungen, alle „Neune“ abzuräumen und auch ein Kranz sollte uns an diesem Abend verpönt bleiben – dafür suchten uns zwischendurch immer mal ein paar Pumpen heim.



Kurze Zeit später kehrten wir im dortigen griechischen Restaurant ein und ließen den gelungenen Abend noch mit leckerem Essen und aufheiternden Gesprächen ausklingen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmal bei unserem Schützenbruder Florian für die hervorragende Organisation des Abends bedanken und freuen uns auf die nächsten bevorstehenden Veranstaltungen innerhalb unserer Herrengruppe.

Stefan Meier

Übergabe unserer ausgedienten Lichtschießanlage und -sportgeräte an den Schützenverein Müsenbach

Nachdem wir in 2018 unseren Schießstand komplett modernisiert haben, ist unsere mobile Lichtschießanlage, bestehend aus Meßrahmen und Zubehör, sowie zwei Lichtgewehren und einer Lichtpistole nicht mehr in Gebrauch gewesen. Mit einer solchen Anlage können Kinder schon ab einem Alter von sechs Jahren für den Schießsport begeistert werden.

Was sollte damit passieren? Zum Wegwerfen zu schade, zumal alles noch prima funktioniert, wurde über einen Verkauf nachgedacht. Aber welcher Verein interessiert sich für eine über zehn Jahre alte Anlage. Also kam nur eine Spende in Frage. Auf Vorschlag von Martin Berlet hat der Gesamtvorstand schließlich beschlossen, die Anlage zu spenden, und zwar an den Schützenverein Waidmannsheil Müsenbach in Osthessen. Jetzt fragt sich der geneigte Leser, wie wir auf diesen Verein gekommen sind. Da gibt es drei Gründe: Erstens hat Martin in diesem Verein vor ca. 36 Jahren mit dem Schießsport begonnen, zweitens haben sich der Waggumer und der Müsenbacher Verein vor ca. 20 Jahren mehrfach gegenseitig besucht und diese Verbindung soll wieder aufleben und drittens wollen die Müsenbacher ihre Jugendarbeit intensivieren und können dafür die Sportgeräte sehr gut gebrauchen.

A1 A A2

WIR SIND DEIN ANSPRECHPARTNER WENN ES UM DIE FASZINATION MOTORRADFAHREN GEHT!

DU HAST DEINEN AUTOFÜHRERSCHEIN SEIT FÜNF JAHREN UND BIST 25 JAHRE ALT?

Dann darfst Du ab diesem Jahr Motorräder bis 125 ccm fahren!

Nach vier Unterrichtseinheiten (à 90 Minuten) und fünf Fahrstunden (à 90 Minuten) könnte die Motorradsaison für Dich beginnen!

WIR BILDEN DICH AUCH IN DEN KLASSEN A2 UND A AUS!

KOSTENLOSE BERATUNG IN UNSERER FAHRSCHULE!

LASSE UNS GEMEINSAM DURCHSTARTEN!

Fahrschule bartsch UG
5x in Braunschweig
www.fahrschule-bartsch.com
stephan.bothe@fahrschule-bartsch.de
0170 / 740 63 83

bartsch

Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de---www.scholz-tischlerei.de

Gesagt, getan! Es wurde ein Übergabetermin am Pfingstsonntag vereinbart. Gegen 9:30 Uhr machten sich fünf Waggumer Schützinnen und Schützen auf den Weg nach Neukirchen, in die Gemeinde Haunetal im Landkreis Hersfeld-Rotenburg. In Müsenbach wurde der Verein vor 122 Jahren gegründet, ansässig ist er aber mittlerweile in Neukirchen. Dort pünktlich um 12:00 Uhr angekommen wurden wir herzlich durch eine Abordnung der Müsenbacher begrüßt und sofort zu einer zünftigen Brotzeit bei den „Langen Steinen“ eingeladen.



Naturdenkmal „Lange Steine“ in der Nähe von Unterstoppel

Bei bestem Wetter, schön im Schatten der Bäume vergingen schnell die ersten beiden Stunden und es konnten sich alle gegenseitig kennenlernen. Frisch gestärkt ging es nun auf den Schießstand im Bürgerhaus in Neukirchen. Dort wurde die Anlage von Jens Schaper und Michael Brandes aufgebaut und den Verantwortlichen erläutert. Die Müsenbacher haben auch gleich mit drei Jugendlichen die Anlage in Besitz genommen. Es bereitete ihnen sichtlich Freude und sie waren nicht mehr zu bremsen. Sofort hatten wir das Gefühl, dass die Anlage in gute Hände ge-



Offizielle Übergabe der Lichtschießanlage

langt war und wertvolle Dienste leisten würde. Da geriet das Vergleichsschießen der beiden Vorsitzenden Sven Jensen und Martin Berlet ganz klar zur Nebensache. Der Vollständigkeit halber sei aber erwähnt, dass Sven den Heimkampf für sich entscheiden konnte.

Nach dem gemeinsamen Abendessen im Bürgerhaus saßen alle noch lange zusammen, bis sich die Müsenbacher zuhause und wir Waggumer in einem idyllisch gelegenen, sehr schönen Hotel im nahen Ort Steinbach einquartierten.

Am nächsten Morgen wurde noch die ein oder andere original hessische „Stracke“ ins Auto gepackt (Verkauf direkt auf dem Bauernhof eines Vereinsmitgliedes) und die Heimreise angetreten. Mit im Gepäck hatten wir schließlich auch eine Kiste Bier und eine Aufmerksamkeit für unseren Schatzmeister. Das ließen sich die Müsenbacher als Dankeschön nicht nehmen.

Der Besuch hat uns allen viel Spaß gemacht. Nun hoffen wir auf eine erfolgreiche Jugendarbeit zum Erhalt des Vereins und freuen uns auf einen baldigen Gegenbesuch der Müsenbacher.

Martin Berlet

Bogenschießen am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, dem 6. Juni 2022 nutzten unsere Bogenschützen nicht nur das hervorragende Wetter zum Trainieren, sondern läuteten gleichzeitig an diesem sonnigen Feiertag auch ein anschließendes Grillen ein.

Gleich elf begeisterte Bogenschützen ließen sich pünktlich um 12:00 Uhr diese schießsportliche Kombi-Veranstaltung nicht entgehen und gaben auf unserem Bogenplatz vor einigen interessierten Zuschauern ihr Bestes. Wie immer sollte es zwischendurch Kaffee geben – und an diesem Tage sogar auch zusätzlich noch leckeren, selbstgebackenen Kuchen.

Anschließend wurde der Grill angefeuert und mit den Familien gemeinsam gegessen. Jeder trug mit Salaten und selbstgebackenem Brot zum Wohle aller bei. Letztendlich sollten insgesamt stolze 22 Personen am Essen dran teilnehmen und dank des großen Pavillons konnte selbst der überraschende Regenschauer niemandem die gute Laune verderben.

Anlässlich des Feiertages haben wir diesmal den sonst üblichen Trainingssonntag bewusst auf diesen Pfingstmontag verlegt und können schlussendlich von einer mehr als gelungenen Veranstaltung sprechen, die wir noch bis in den frühen Abend um 19:00 Uhr mit gemütlichem Beisammensein ausklingen ließen.

Claudia Assing





Die nächsten Termine

(Aufgrund möglicher Regierungsentscheidungen sind Änderungen vorbehalten!!!)

So. 03.07.	Frühschoppenpokal	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Do.07.07.	Seniorengruppe	18:00 Uhr bis Ende
Do.14.07.	Damengruppe	19:00 Uhr bis Ende
Do.21.07.	Bogengruppe	19:00 Uhr bis Ende
Do. 28.07.	Herrengruppe	18:00 Uhr bis Ende



Schützenverein Waggum von 1954 e.V.
 Fröbelweg 2a, 38110 Braunschweig
 Telefon: 05307 7363
 E-Mail: info@schuetzenverein-waggum.de

Durchblick

www.durchblick-braunschweig.de



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig-Waggum
 Telefon: 05307 5150 · Telefax 05307 8492
info@apotheke-am-flugplatz.de
www.apotheke-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8:30-18:30 Uhr · Sa. 8:30-13:00 Uhr

Wir sind für Sie da!



**QM-zertifiziert durch die
 Apothekerkammer Niedersachsen**

Unsere Leistungen:

- ✓ Bestellannahme per Telefon, Fax, Internet, E-Mail oder vor Ort
- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Botendienst im Einzugsgebiet
- ✓ Anfertigung von individuellen Rezepturen
- ✓ Belieferung von E-Rezepten
- ✓ Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Bandagen
- ✓ Blutdruckmessung
- ✓ Verleih von Babywaagen und Milchpumpen

INGO GEISLER

Heizung-Sanitär-Schwimmbadtechnik

Bergstraße 10
38173 Sickte/OT Apelnstedt

firma@ingogeisler.de
Tel. 05333 94818
Mobil 0172 544474

DENTALLABOR

Michelangelo

Ihre Experten für:

CAD / CAM
3D-Diagnostik / Bohrschablonen
Implantatprothetik
Galvanotechnik
Kronen- und Brückentechnik
IPS e.max® Press
Valplast®
Schienen

Dentallabor Michelangelo OHG Fon 05307 800 8 110
In den Grashöfen 4 Fax 05307 800 8 111
38110 Braunschweig

Ihr Ansprechpartner:
Ferdi Tutar
ZTM / Betriebswirt HWK

www.michelangelo-dental.de
www.michelangelo-kfo.de

😊 + 😊 = 😊
Patient + Doktor = Michelangelo

Sicherheit erfahren! Verkehrsübungsplatz

**Braunschweig
in Waggum**

Bienroder Str. 30
38110 Braunschweig



Weitere Informationen wie
Öffnungszeiten, Preise,
Nutzungsbedingungen usw.
finden Sie im Internet unter:
www.vp-bs.de
Telefon: 05307-7222

Seniorenkreis Waggum



Liebe Seniorinnen und Senioren,

unser monatlicher Kaffeenachmittag findet am 13. Juli statt. Bis dahin besteht noch die Gelegenheit, sich zu einer kostenlosen Tagesfahrt zur Firma Wenatex am Dienstag, den 9. August, anzumelden. Es geht um „gesundes Schlafen“ und im Anschluss zu einem gewählten Ausflugsziel.

Der Termin für die Schwarzwaldfahrt steht jetzt auch fest. Sie findet von Donnerstag, den 27.10., bis Dienstag, den 01.11., statt. Die Reise kostet im Doppelzimmer 549,00 Euro. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Bitte denkt daran, dass die Sommerpause der Sitzgymnastik vorbei ist. Am Dienstag den 5. Juli geht es wieder los.

Der Vorstand des Seniorenkreises Waggum

Hier alle Termine für den Monat Juli 2022:

Mo.	04.07.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	05.07.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	05.07.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	05.07.	19:00 Uhr	Männerchor
Do.	07.07.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	11.07.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	12.07.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	12.07.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	12.07.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	13.07.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Bingo
Do.	14.07.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	18.07.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	19.07.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	19.07.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	19.07.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	20.07.	19:00 Uhr	Klönmmänner
Do.	22.07.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	25.07.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	26.07.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	26.07.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	26.07.	19:00 Uhr	Männerchor
Do.	28.07.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe



Frank Ripka
Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14

Bericht aus dem Landtag

Liebe Nachbarn, auch diesen Monat freue ich mich, Ihnen wieder aus Landespolitik und Landesgeschehen berichten zu können.

Schulgipfel

In Niedersachsen stand die Schulpolitik jüngst im Mittelpunkt. Schon in der Pandemie war von vielen Seiten Unzufriedenheiten mit der Unterstützung der Schulen geäußert worden. Dazu kam in Juni nun, dass erstmals in der Geschichte Niedersachsen die Noten der Abiturklausuren nach der Benotung nachträglich pauschal um einen Notenpunkt angehoben werden mussten. Die Anhebung erfolgte, da vom Kultusministerium unter Hendrik Tonne nach Eingang der Benotung der Mathematik-Klausuren mit einer Durchschnittsnote von 6,4 Punkten erkannt wurde, dass die Klausur zu umfangreich erstellt worden war. Kurz davor hatte der stellvertretende Ministerpräsident Bernd Althusmann schon in Reaktion auf Kritiken aus den Lehrerverbänden einen Schulgipfel abgehalten, um mit den Verbänden und Bildungsexperten die Lage und Lösungswege in der Schulpolitik für die Zukunft zu besprechen.

Steigende Preise

Ein Schwerpunkt der Mai-Sitzung des Niedersächsischen Landtages waren die gestiegenen Preise, unter denen derzeit nicht nur die Bürger leiden.

Wirtschaftsminister Bernd Althusmann hatte in der Aktuellen Stunde deshalb mehr Entlastungen für Verbraucher gefordert. Er schlug erneut vor die ermäßigte Mehrwertsteuer auf 5% abzusenken und den reduzierten Satz in der Gastronomie bis auf Weiteres beizubehalten. Außerdem schlug er vor die 300 Euro Energiepauschale auch auf Ruheständler, Studenten und Selbständige auszuweiten, die bislang von dieser ausgenommen sind.

Weitere Themenfelder

- ⤴ Entschließungsantrag für bessere und umfassendere Kontrollen von Honig in den Exportländern und bei der Einfuhr in die EU
- ⤴ Änderung des Niedersächsischen Spielbankengesetzes: Kein



JAN HACKENBERG
IHR LANDTAGSKANDIDAT
KURZVORSTELLUNG

*Wohnt und lebt im Wahlkreis
Familienvater von drei Kindern
Vielfach ehrenamtlich tätig*

**Unternehmensjurist
für
Telekommunikation,
IT-Recht, Verwaltungsrecht**

**immer ansprechbar
immer erreichbar
immer vor Ort** 


© Mrs. Hackenberg@CDUplus.de
facebook.com/HackenborgCDUWahlkreisberg

Zutritt unter 21 Jahren und mehr Möglichkeiten die Erteilung der Spielbankzulassung zu verweigern

- ⤴ Start des Digital-Campus Niedersachsen: Lernangebote für alle Bürger zum Thema „Digitale Teilhabe“
- ⤴ Haushalt: Rückgang der Verschuldung Niedersachsens um 1,8 Milliarden Euro auf 67,9 Milliarden Euro. Zusätzlich wurden 460 Millionen verfügbar und zur Förderung von Wasserstoffprojekten eingeplant.

Wie immer hier aus Platzgründen nur eine Auswahl der vielen Themen. Mehr und Details gern auf Nachfrage: Hackenberg@CDUplus.de oder 0173 9569850

Ihr

Jan Tobias Hackenberg

Jan-T. Hackenberg

Kühlen
Kochen
Waschen
Trocknen
Spülen
Dunst
MC-Dampf

Martin Eickhorst

Hausgeräte · Service & Verkauf

SERVICEPARTNER: für Bauknecht

**Whirlpool Ariston Hotpoint Indesit
Privileg Ignis Wpro**

Madamenweg 128 · 38118 Braunschweig
Tel. 0531 86612030
www.hausgeraete-eickhorst.de

Lust auf Gitarrespielen?

Für Jung und Alt!

Es geht los: Montag, 5. September um 17 Uhr
im Gemeindehaus in Bienrode, Dammwiese 8

Die Anfängergruppe ist offen für jedes Alter und kann bei Bedarf nach einiger Zeit in altersgerechte Gruppen aufgeteilt werden. Daneben gibt es montagnachmittags kleine (leicht) fortgeschrittene Gruppen, getrennt nach Kindern und Jugendlichen/Erwachsenen. Auch dort sind noch Plätze frei. In allen Gruppen lernen wir, Lieder und Songs zu begleiten und nach Noten zu spielen.

Ich heiße Roland Friedrich. Bei Interesse ruf/rufen Sie mich an (am besten morgens und vormittags) 05307-6628 oder mailen Sie mir: <rolandgebhardfriedrich@web.de> oder komm/kommen Sie einfach vorbei.



Freibad Waggum



Liebe Freunde des Waggumer Freibads, die Saison ist in vollem Gange und viele von euch haben die herrliche Erfrischung an den schönen Sommertagen schon genossen.

Euch ist sicherlich aufgefallen, dass das Bad noch schöner geworden ist: Der Förderverein hat die großen beigefarbenen Schirme angeschafft. Sie spenden Schatten und werten das ganze Gelände auf, finde ich. Einige engagierte Fördervereinsmitglieder haben die Schirme dann aufgebaut, dazu waren auch Betonfundamente notwendig, die sie gegossen haben.

Außerdem hat der Förderverein einen neuen Kicker angeschafft, da der alte doch schon etwas "abgerockt" war. Dies alles geschah pünktlich zum „Anbaden“, das wir offiziell am 12.6. mit einem symbolischen Sprung ins Wasser und einer reichlich gedeckten Kaffeetafel mit vielen leckeren Kuchenspenden gefeiert haben.



Behütet zu Hause
Ambulante Pflege



Wir sind gern für Sie da!

0531 - 89 50 82
www.sozialwerk-bs.de
info@behuetet-zuhause.de

Der nächste Termin steht schon fest: Am 10.7. feiern wir ab 14:00 Uhr das Kinderfest mit einigen Aktionen für Groß und Klein. Ihr seid alle herzlich willkommen. Das alles könnt ihr auch auf unserer Facebookseite nachlesen.

Kommt also her, spielt eine Runde Kicker und genießt die entspannte Atmosphäre in unserem Bad!

Sommerliche Grüße von

Antje Folkerts für den Förderverein Schwimmbad Waggum

Durchblick

www.durchblick-braunschweig.de



Bücherei Waggum

Liebe Bücherwürmer und Leseratten!

Nun ist sie da die schöne Sommerzeit mit viel Sonnenschein, Wärme, wieder eröffneten Freibädern und vielen Möglichkeiten, das Leben zu genießen und Veranstaltungen zu besuchen.

Dazu zählt die vom Familienzentrum zum zweiten Mal bestens organisierte Stadtteilrallye, die am Dienstag nach Pfingsten bei heiterem Wetter 35 Waggumer Familien durch den Ort zu verschiedenen Institutionen geführt hat. Bei diesem fröhlichen Treiben war auch die Bücherei eine Station.

Mit gezücktem Tourplan und voller Eifer also runter in das Untergeschoss. Achtung! Stufen zählen! Und einen (interessierten) Blick in die Räumlichkeiten werfen. Wann hat die Bücherei regulär geöffnet? Wer „wohnt“ noch in diesem Gebäude? Einen Stempel zum Beweis, dass man hier war, abholen und als Belohnung einen aus Buchseiten gebastelten Umschlag mit einem Kratzlesezeichen im Rucksack verstauen. Und tschüss, weiter geht's.

Aber nicht für alle. Einige Kinder waren von der aufregenden und anstrengenden Tour durch den Ort (ca. 7,5 km in drei Stunden, wenn man alles erledigen wollte) so erschöpft, dass sie sich zur Erholung im wohltuend kühlen Keller erst einmal, in ein Buch vertieft, niedergelassen haben. Das waren für uns die schönsten Momente dieses Rallye-Nachmittages. Und für Kinder und Eltern die Aussicht, am Donnerstag mit mehr Zeit wiederzukommen. Neue Lesefamilien gefunden, herzlich willkommen!

Neben aktuellen Romanen und Krimis bieten wir eine große Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern, Hörbüchern, Bastelideen, Koch- und Reiseanregungen, ein großes Zeitschriftensortiment (z.B. Test, GEO, GEOlino, Guter Rat, Landidee, Auto, Motor und Sport) sowie zahlreiche Gesellschaftsspiele. Die Ausleihe ist kostenlos.

Öffnungszeiten: donnerstags, 15:00-18:00 Uhr
Tel.: 05307 6129.

Wer den Besuch in unserem Büchereikeller nicht mehr bewältigen kann, darf uns während unserer Öffnungszeiten gern anrufen. Wir bieten einen Bücher-Bringdienst an.

In den Sommerferien bleibt die Bücherei geschlossen, jedoch öffnen wir noch einmal am ersten Ferientag: am Donnerstag, dem 14. Juli, zur gewohnten Zeit.

Wir wünschen allen Lesern eine schöne Sommerzeit, erholsame Ferien und erwarten Sie frisch und munter am Donnerstag, dem 25. August, u.a. mit einem Sortiment neuer Bücher.

Herzliche Grüße und bis zum Wiedersehen!

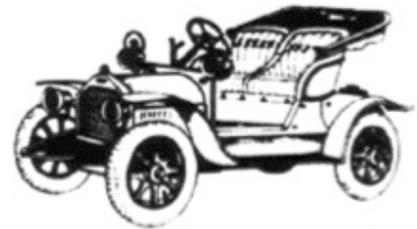
Ihre Monika Mühlen und Ilse Fuhrmann

Durchblick

www.durchblick-braunschweig.de

Fahrschule

THOMAS MEYER



Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!

www.fs-thomas-meyer.de

0531 / 34 34 44

0171 / 283 60 21

Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1



Zahnärzte am Nordkopf
Stahnke & Kollegen



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology

Ihre Spezialisten für
Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL®
und PERIOTEST®



Volker Eckmann
Zahnarzt

*„Implantologie ist unser
Lieblingsthema – die
einzigartige Möglichkeit,
durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln
die Zeit etwas zurück zu
drehen, zumindest was
Ihre Zähne betrifft.“*



Pia Nehmsch
Zahnärztin

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620

www.zahnaerzte-am-nordkopf.de

Mehr in den Nahverkehr investieren: Das 9-Euro-Ticket als Weckruf für die Stärkung des ÖPNV



SPD
NIEDERSACHSEN

**JULIA
RETZLAFF**

Ihre Kandidatin zur Landtagswahl am 9. Oktober 2022

Ich bin gerne für Sie da:

 www.julia-retzlaff.de
 info@julia-retzlaff.de
 0179-7842980
  [juliaretzlaff.spd](https://www.facebook.com/juliaretzlaff.spd)

DAS LAND IN GUTEN HÄNDEN.

Liebe Leser:innen in Waggum, Bienrode und Bevenrode, eine einfach, zuverlässig und kostengünstig nutzbare Mobilität mit Bus und Bahn ist mir ein wichtiges politisches Anliegen.

Daher habe ich auch das 9-Euro-Ticket aus dem Entlastungspaket der Bundesregierung von Anfang an begrüßt! Endlich wird der ÖPNV als wichtiger Mobilitätsgarant in den Fokus Öffentlichkeit gerückt. Es wird landauf landab darüber diskutiert, wie wir ein besseres Angebot und günstige Tickets künftig finanzieren können. Genau diese öffentliche Debatte braucht es als Weckruf, denn Ticketverkäufe allein reichen nicht mehr aus, um den Betrieb, faire Löhne und den Ausbau von Angebot und Infrastruktur zu bezahlen. Es muss künftig mehr gesicherte Zuschüsse von Bund und Land hierfür geben. Für mich sind das lohnenswerte Investitionen in eine umweltfreundliche und inklusive Mobilität. Denn unabhängig vom Wohnort und vom Geldbeutel mit Bus und Bahn mobil sein zu können, bedeutet am gesellschaftlichen Leben Teil haben zu können. Das liegt mir politisch sehr am Herzen!

Genau wie im Regionalverband will ich mich auch im Landtag für die Stärkung des ÖPNV einsetzen. Mein Ziel sind landesweit gültige Monatskarten zu einem günstigen Preis für jeden von uns. Außerdem muss das Angebot an vielen Stellen verbessert werden, damit wir nicht nur in der Stadt, sondern auch in Vororten und im ländlichen Raum gute Verbindungen haben. Dafür werde ich mich stark machen.




Zuerst ein kleiner Einblick aus dem Mai-Programm des Kinder- und Jugendtreff Waggum. An unserem Kreativ-Tag gestalteten wir viele verschiedene Dosen, um in der folgenden Woche ein Dosenwerfen-Turnier ausrichten zu können. Dabei hatten alle sehr viel Spaß!



Programm für Juli

- Mo 04.07. Spiele drinnen und draußen:
Wikingerschach-Turnier
- Di 05.07 Hot Dogs
- Do 07.07. Bilder mit Naturmaterialien gestalten
- So 10.07. Spielemeile in der Innenstadt
- Mo 11.07. leider geschlossen
- Di 12.07. Muffins backen
- Do 14.07. Ferienfrühstück 10-14 Uhr

Ferenschließung:

Vom 18.07.-14.08. geht das „KULT“ in die Sommerpause!
Wir wünschen Euch allen tolle Sommerferien und sehen uns dann ab Montag, den 15.08. zum Ferienprogramm wieder.

Städt. Kinder- und Jugendtreff Waggum „Kult“
Fröbelweg 2, im Kulturzentrum, 1. Etage
05307 7748 mail@kjt-waggum.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 14:30 - 19:30 Uhr
Mi 15:30 - 20:00 Uhr



Fußballabteilung des SV Grün-Weiß Waggum

Waggumer Fußballer mit Aufstieg

Nach einer starken Leistung in der durch Corona gebeutelten Saison setzte sich die Mannschaft um das Trainerteam Voß/Casavecchia in der 2. Kreisklasse durch und spielt in der neuen Saison in der 1. Kreisklasse. Glückwunsch zum Aufstieg. Durch die mannschaftliche Geschlossenheit und die spielerischen Leistungen wurde sich der Aufstieg redlich verdient!

Ein Ausblick zur neuen Saison lässt sich auch schon geben

Zur neuen Saison wird eine 2. Mannschaft in der neu gegründeten 3. Kreisklasse auflaufen. Die 3. KK wird als 7er Mannschaft über Querfeld spielen. Auch hier bleiben wir am Ball. Mannschaftsfotos werden folgen.

Eure Waggumer Fussballabteilung

Durchblick

www.durchblick-braunschweig.de

Holland Bauelemente

Fenster • Rolläden • Haustüren • Wintergärten

Metallbau • Sonnenschutz • Insektenschutz



WAREMA Markisen schaffen
FreiRaum für Großes.

20 JAHRE KOMPETENT
UND ZUVERLÄSSIG.

JAHRE
20

Tel. 05304 9323-60 • Fax 05304 9323-59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine, OT Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de • www.hollandbauelemente.de

Frank's ELEKTROTECHNIK

Elektromeister-Betrieb

Frank Fuhrmeister

- Wendener Str. 1A, 38527
- Meine 05307 - 94 07 14
- info@franks-elektrotechnik.de
- franks-elektrotechnik.de



- Haustüren in Holz-Alu und Kunststoff
- Fenster und Türen in Holz-Alu und Kunststoff
- Verglasung, Innenausbau, Innentüren
- Rollläden und Markisen
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag



Tischlerei ^{G m b H}
Hildebrandt
38527 Abbesbüttel, Im Oberdorf 21

05304/
901481

info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de



Wenn's Recht ist ...

Grundsteuererklärung und Gebäude- und Wohnungszählung

Eigentümer von Immobilien haben in den letzten Wochen Post erhalten oder bekommen noch Post und zwar von zwei verschiedenen Stellen.

Die Finanzämter haben im letzten Monat Informationen zur Grundsteuerreform und zur damit verbundenen Erklärungsabgabe verschickt.

Aufgrund eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts musste die Erhebung der Grundsteuer gesetzlich neu geregelt werden. Das ist geschehen; damit die Grundsteuer für jedes Grundstück neu bemessen werden kann, müssen die Grundstückseigentümer hierzu eine Erklärung abgeben. Dies ist vom 01.07. bis zum 31.10.2022 zu erledigen. Die Abgabe dieser Erklärung ist verpflichtend.

Die Problematik – gerade für ältere Mitbürger – wird darin liegen, dass hier nicht ein Papierformular ausgefüllt werden kann, sondern die Erklärung online abgeben werden muss. Hierzu wird schon technisch so ohne Weiteres nicht jeder in der Lage sein.

Insofern dürfte es sich anbieten, Hilfe von Dritten zu beanspruchen. Wenn diese von Familienmitgliedern oder Freunden nicht erbracht werden kann, helfen Steuerberater und Rechtsanwälte.

Zusätzlich hat das Landesamt für Statistik in Niedersachsen aufgrund der Volkszählung 2022 ebenfalls an alle Immobilieneigentümer Schreiben versandt.

Auch hier sind – ausschließlich online – Angaben zu machen. Auch diese sind verpflichtend, andernfalls kann ein Bußgeld verhängt werden.

Auch hier stellt sich dieselbe Problematik. Auch in diesen Fällen werden ältere und/oder technisch nicht versierte Personen Hilfe benötigen. Wiederum insofern kann diese Hilfe durch eine Rechtsanwaltskanzlei erfolgen. Ihr Steuerberater wird allerdings möglicherweise auf andere Stellen verweisen, soweit es um die Gebäude- und Wohnungszählung des Landesamtes für Statistik geht.

Bitte beachten Sie, dass Sie in beiden Fällen verpflichtet sind, die angeforderten Angaben zu machen und ansonsten Bußgelder drohen.

Michael Siems

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht



Nachrichten des VfL Bienrode 1930 e.V.

Klassenerhalt für unsere Erste

Die 1. Herrenfußballmannschaft des VfL war zum Abschluss der Saison in der Kreisliga durch mehrere Niederlagen in Folge in Abstiegsgefahr geraten. So musste tatsächlich der letzte Spieltag entscheiden, wer von den drei Mannschaften die Kreisliga verlassen muss. Die Erste konnte sich zwar eine knappe Niederlage erlauben, musste aber bei der starken Mannschaft in Leiferde antreten. Der Gegner war zwar überlegen, aber unsere Jungs wehrten sich tapfer. Und dann hat der VfL ja auch noch einen Manuel Neuer – in Bienrode heißt er nur Henrik Straube. Er brachte die Leiferder schier zur Verzweiflung, er hielt jeden Ball fest und schließlich auch den Klassenerhalt. Die knappe 0:1-Niederlage reichte aus, geschafft.

Gehfußball beim VfL

Der VfL Bienrode bietet ab sofort eine neue Sportart an. Wir kennen alle den beliebten normalen Fußball. Natürlich aus England kommt jetzt eine erweiterte Variante des Fußballs. Es geht um Gehfußball. Wie es die Bezeichnung schon sagt, darf bei diesem Spiel nicht gelaufen werden, sondern darf nur im Gehen ausgeübt werden. Der Sinn besteht darin, Älteren, ehemaligen Verletzten und Fußkranken die Möglichkeit anzubieten, nicht ganz ohne aktiven Fußball sein zu müssen. Also einfach ausgedrückt, für alle, die nicht mehr gut zu Fuß sind.

Gespielt wird auf kleinere Tore, ohne Torwart und auch ohne Abseits. Vor dem Tor befindet sich wie beim Handball ein Kreis, der nicht betreten werden darf, um das Toreschießen zu erleichtern.

Um diese aufstrebende Sportart näher zu bringen, bestreitet die VfL-Mannschaft innerhalb unserer diesjährigen Sportwoche einen Vergleichskampf gegen keinen Geringeren als den FC Kirchhellen, derzeitiger Meister in Nordrhein-Westfalen.



Die 1. Mannschaft des VfL im Gehfußball



Runde Geburtstage

Bärbel Haake 80

Am 13. Juni feierte Bärbel Haake ihren besonderen 80. Geburtstag, der VfL gratuliert nachträglich ganz herzlich und wünscht ihr weiterhin alles Gute. Natürlich kommt wieder ein besonderer Gruß aus unserer Turnabteilung, denn seit vielen Jahren ist Bärbel eifrige Turnerin. Danke auch für die lange Vereinstreue.

Ingo Partsch 70

Ein weiteres Mitglied unserer Turnabteilung feierte ebenfalls runden Geburtstag und zwar Ingo Partsch. Er wurde am 6. Juni 70 Jahre alt, herzlichen Glückwunsch nachträglich vom VfL und weiterhin alles Gute. Ein besonderer Gruß kommt natürlich auch wieder aus unserer Turnabteilung und danke auch für die lange Vereinstreue.



Seniorenkreis Bienrode

Veranstaltungen im Juli 2022

Mo 04.07.	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe
Do 07.07.	14:30	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do 07.07.	15:00	bis 18:00 Internettreff geöffnet
Mo 11.07.	17:30	Übungsabend der Tanzgruppe
Mo 11.07.	15:00	Beckenboden-u. Atemgymnastik
Do 14.07.	14:30	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do 14.07.	15:00	bis 18:00 Internettreff geöffnet
Do 21.07.	14:30	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do 21.07.	15:00	bis 18:00 Internettreff geöffnet
Mo 25.07.	15:00	Beckenboden-u. Atemgymnastik
Do 28.07.	14:30	Nachmittagstreff, Spiele, Skat
Do 28.07.	15:00	bis 18:00 Internettreff geöffnet

MK

TZ services

Team Ziemann

Dachrinnenreinigung

Fallrohrreinigung

Team Ziemann Services e.K.
 Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig
Telefon 0531 40202740
 E-Mail s.ziemann@tz-services.de
www.tz-services.de



Container · Transporte

Reinecke

Telefon: 05303 / 6088

Gabelstapler - und Baumaschinen-Transporte

HEIZÖL PREMIUM SCHWEFELARM
 HEIZÖL EL SCHWEFELARM

- Splitt, Sand, Kies
- Mineralgemisch
- Rindenmulch
- Mutterboden

Montag bis Freitag 7⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Schwülper - Lagesbüttel · Harxbütteler Straße 18

www.reinecke-container.de

Kompetenz & Kunst aus einer Hand

Antikputz ✦ Kalkputz ✦ Spachteltechnik ✦ Schimmelpilzsanierung ✦ Betonoptik ✦ Rostoptik ✦ Echtmetalltechnik ✦ Klassische Maler- und Fußbodenverlegearbeiten

Ulrich Schmidt

Malermeister

Hauptstraße 12 | 38533 Vordorf

Tel.: 05304 911678

Mobil: 0176 22518108

Fax: 05304 911679

info@malerschmidt-vordorf.de

www.malerschmidt-vordorf.de



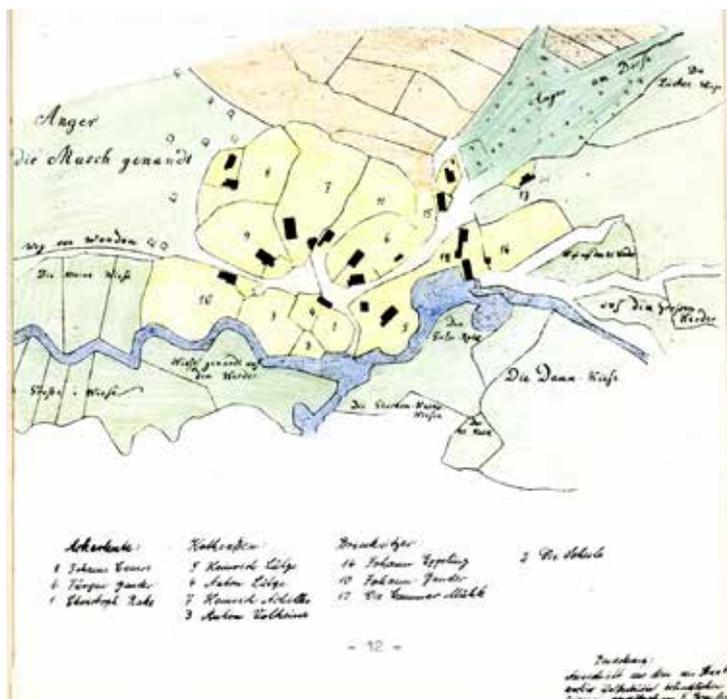
Heimatstube Bienrode

„1000 Jahre Bienrode“ – ein 17-jähriger schreibt 1956 als Abschlussarbeit eine Dorfchronik (Teil 1)

Der Juli ist traditionell der Monat, in dem Zeugnisse und Abschlüsse vergeben werden, die Jugendlichen sich in die Ferien verabschieden oder nach der Schule zu neuen Ufern aufbrechen. Im Jahr 1956 erhielt auch Hans-Dieter Kahlfeldt (1938-2010) seinen Realschulabschluss, der damals noch Mittlere Reife hieß. Die Abschlussarbeit hatte er Ostern 1956 vorgelegt: 45 DIN-A4-Seiten, auf der Schreibmaschine getippt und eingebunden in einen schicken blauen Leinen-Einband. Eine Arbeit mit besonderer Qualität. Ihr Titel: „1000 Jahre Bienrode“.



Als Jürgen Kahlfeldt den Nachlass seines älteren Bruders ordnete, stieß er auf diese lokalhistorische Kostbarkeit. „Aus enger Verbundenheit zu meinem Heimatort habe ich versucht, in meiner Abschlussarbeit die Geschichte und die alten Sitten und Gebräuche von Bienrode wiederzugeben“, heißt es in der Einleitung 1956 bescheiden. Was der junge Mann 1956 zu Papier brachte, ist in jeder Hinsicht eindrucksvoll. Es war praktisch die erste Dorfchronik.



Dieter Kahlfeldt fertigte mit viel Liebe zum Detail eine Nachzeichnung der Vermessungskarte Bienrodes von 1755 an.

Die Kirche

Jedem, der heute durch unser Dorf kommt, fällt vor allen Dingen die eigenartige Kirche auf. Sie liegt hoch am westlichen Rande des Dorfes. Von dem Turme der Kirche, der aus dem 11. Jahrhundert stammt, hat man einen herrlichen Rundblick auf die umliegenden Dörfer.



Blick auf die Kirche von Westen

Die Kirche besteht aus einem einheitlichen Schiffe mit geradem Schluß. Dieses Schiff stammt aus dem Jahre 1843, ist aber später nochmals erneuert und mit gotischen Fenster- und Tür-einfassungen in Backsteinen versehen worden, die gegen das Bruchsteinmauerwerk selten abstechen. Diese Einfassungen wurden gemacht, da Türen und Fenster zu klein waren. Der romanische Turm außen von 6,25 m Breite und 5,25 m Tiefe, der bis obenhin mit eingestreuten



Glockenkulk u. Kirche

Die Hausarbeit wurde mit viel Aufwand, mit Seitengestaltung, getippten Texten und eigenen, kolorierten Fotografien angefertigt. Die Arbeit befindet sich im Besitz von Jürgen Kahlfeldt.

Eine Seite aus „1000 Jahre Bienrode“ über die Kirche im Dorf: Die Hausarbeit wurde mit viel Aufwand, mit Seitengestaltung, getippten Texten und eigenen, kolorierten Fotografien angefertigt. Die Arbeit befindet sich im Besitz von Jürgen Kahlfeldt.

Beeindruckend ist der Rechercheaufwand, den er damals betrieb. Der 17-jährige sichtete und wertete Schriftstücke im Niedersächsischen Staatsarchiv Wolfenbüttel in der alten Kanzlei aus, zog Unterlagen aus dem Bestand der Bienroder Schule heran und holte sich Hilfe bei Pastor Johann Heinrich Lerche, Bürgermeister Otto Schaper und Mühleninhaber Ernst Müller. Zudem forschte er wie ein Volkskundler vor Ort nach und erkundete wie ein Bild-Journalist das Dorf mit dem Fotoapparat, stieg den Kirchturm hinauf, um Glockeninschriften zu lesen und fotografierte von dort die Schunter. Er lichtete die überschwemmten Schunterwiesen ab, hielt aus der erhöhten Perspektive des Autobahnwalls das „neue“ Bienrode fest und verwendete Fotografien von Ansichten, die durch die Bombenangriffe auf das Dorf längst zerstört waren. Dass er seine Arbeit



Dieter Kahlfeldt (hintere Reihe, 5. von links) mit seiner Abschlussklasse 1956 (Untertext: Schulabschluss Ostern 56)

mit nur sieben Quellenangaben und Literaturhinweisen versehen, darunter Richard Andrees „Braunschweiger Volkskunde“, zeugt von seinen eigenen intensiven Recherchen, die heute den besonderen kulturhistorischen Wert dieses schulischen Werkstücks ausmachen.

Beachtlich ist auch der gestalterische Aufwand, den Hans-Dieter Kahlfeldt betrieb. Dies beginnt bereits beim Layout der Seiten: Wie bei einer Zeitschrift ließ er den Text um Bilder und Fotos fließen. Was heute mit Computerprogrammen wenig Mühe bereitet, erledigte Kahlfeldt vor 66 Jahren mit der Schreibmaschine. „Maschinelles Schreiben war Teil der Abschlussarbeit und floss in die Zensur ein“, erinnert Jürgen Kahlfeldt an die Bedeutung dieser Fertigkeit. Viele der Schwarz-Weiß-Fotos kolorierte der junge Mann, um den Bildern eine wirklichkeitsgetreue Optik zu verleihen. Auch grafisch ist die gestalterische Arbeit imponierend: Der Mittelschüler zeichnete archäologische Fundstücke mit Bleistift nach und kopierte mit viel Liebe zum Detail die historische Vermessungskarte von 1754, um einen Eindruck vom Kleinstdorf „Bienrode“ inmitten seiner Landschaft zu schaffen.

Warum er das erste Kapitel seiner Arbeit 1956 „Das tausendjährige Bienrode“ betitelte, obwohl er das Jahr 1031 mit der ersten urkundlichen Erwähnung des Dorfes als Gründungsdatum angab, ist unklar. Möglicherweise schwang noch die „Heldensprache“ der NS-Zeit nach. Oder wollte er zeigen, dass die Geschichte von Dörfern und Städten eigenständiger und gefestigter waren als der großenwahnsinnige Weltentwurf eines „tausendjährigen“ Reiches, der elf Jahre zuvor so monströs in Tod und Trümmern endete – auch in Bienrode? Einzig überraschend ist aus heutiger Sicht die Note, mit der diese außergewöhnliche Arbeit bewertet wurde: Gut! Die schriftliche Begründung der Note ist nicht überliefert. Die Abschlussarbeit ist ein eindrucksvolles Stück Zeitgeschichte: Sie lässt den Wert von

„Heimatgefühl“ in einer sich massiv verändernden Welt erkennen, zeugt von der Bedeutung der „Heimatkunde“ im Schulwesen der 1950er Jahre und gibt Einblicke in das Geschichts-, Gegenwarts- und Zukunftsverständnis junger Menschen in der frühen Bundesrepublik. Nicht zuletzt gibt es die schulischen Ansprüche wieder, denen sich junge Menschen auf dem Sprung in die beschleunigte Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft stellen mussten. Hans-Dieter Kahlfeldt begann eine Lehre als Feinmechaniker und wurde bei Voigtländer Werkmeister. 1981 kam seine Abschlussarbeit doch zu lokalgeschichtlicher Ehre. Willy Walter verwendete sie für seine Dorfchronik. Dessen Titel: 950 Jahre Bienrode.

Uwe Day

Fortsetzung folgt



Dieses Foto machte der junge Mann vom Kirchturm aus. Dieter Kahlfeldt ging wie ein Volkskundler und Journalist durchs Dorf.



JUGENDFEUERWEHR
BIENRODE

Aufregende Wochen liegen hinter uns! Anfang Mai sind wir mit unserem Trainingswochenende in die Wettbewerbsaison 2022 gestartet. Von Freitag bis Sonntag waren wir im Jugend-, Bildungs- und Freizeitzentrum in Obernkirchen. Mit 15 Jugendlichen nutzten wir die Zeit, die lange hinter den Regeln der Pandemieprävention zurückstehende Kameradschaft zu pflegen. Es wurde viel gespielt, gelacht und dennoch auch die Grundlagen des bundeseinheitlichen Wettbewerbs trainiert. Eine Nachtwanderung führte uns in den Steinbruch zu den Dinosaurierspuren und am letzten Abend stellten unsere Grillmeister ihr Können nochmal unter Beweis!

Nach dem Wochenende waren alle optimal vorbereitet, um in die wöchentlichen Übungseinheiten einzusteigen. Wie immer trafen sich alle am Freitag, um entweder für den sogenannten A-Teil, den Löschangriff mit drei C-Rohren oder den B-Teil, den 400m Hindernislauf, zu üben.

Die ersten Früchte des Trainings wurden am 12. Juni beim Stadt Wettbewerb der Jugendfeuerwehr Braunschweig auf der Bezirkssportanlage in Rünigen geerntet.

Nach einem leider nicht fehlerfreien Durchgang im A-Teil folgte ein sehr guter B-Teil mit Tagesbestzeit. Weil auch im B-Teil ein Fehler nicht ausblieb, war das Bangen und die Ungewissheit vor der Siegerehrung groß. Die Anspannung hielt sich bis zum Bekanntwerden des undankbaren 4. Platzes. Nur die ersten drei qualifizierten sich zur Teilnahme am Bezirkswettbewerb der Bezirksjugendfeuerwehr Braunschweig. Dieses Ticket hatten die Jugendlichen gelöst. Getoppt wurde der Tag mit dem Titel STADTMEISTER 2022. Für die Freudentränen gab es kein Halten mehr. Für viele der noch sehr jungen Mitglieder war es der erste Wettbewerb und für die anderen der erste Wettbewerb nach zwei Jahren Corona Pause. Den Titel dann wieder nach Bienrode zu holen war also beinahe umwerfend.



Gefeiert wurde der Titel im Anschluss mit einem kleinen Autokorso durch die Innenstadt und einer großen Runde Pizza im Feuerwehrhaus. Zur Tradition gehört auch die Wasserschlacht nach einem Wettbewerb und so blieb niemand trocken.

Nun geht das Training weiter für den Bezirkswettbewerb am 26. Juni, wieder in Rünigen.

Zu Redaktionsschluss war die Platzierung beim Bezirkswettbewerb und eine mögliche Qualifikation für den Landeswettbewerb noch nicht bekannt.







Mitteilungen aus dem Bundestag

DR. PANTAZIS berichtet

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger, kürzlich haben wir im Bundestag den Bundeshaushalt für 2022 beschlossen. Der Überfall Russlands hat nicht nur den Krieg wieder nach Europa gebracht, sondern auch die Preise für Energie und Lebensmittel weltweit ansteigen lassen. Und auch die Klimakrise erfordert weiter zügig staatliches Handeln. Nicht zuletzt stellt uns die Bewältigung der Corona-Pandemie weiterhin vor große Herausforderungen.

Diesen zahlreichen Krisen stellt sich die Ampel-Koalition entgegen. Mit dem ersten gemeinsamen Haushalt schaffen wir Sicherheit in der Krise und setzen wichtige Impulse für die Zukunft unseres Landes. Der Bundeshaushalt 2022 sieht Ausgaben in Höhe von fast 496 Milliarden Euro vor – ein Plus von fast zwölf Milliarden Euro. Mehr als 50 Milliarden Euro davon sind für Investitionen vorgesehen. Parallel beschlossen wir einen sogenannten Ergänzungshaushalt, der die Bürger:innen bei den hohen Energiepreisen entlastet, zielgerichtet wirtschaftliche Härten abfedert und Unterkunft und Betreuung für Geflüchtete sicherstellt.

Gesundheitsetat in Rekordhöhe

Der Etat des Bundesministeriums für Gesundheit für das Jahr 2022 umfasst inklusive des Ergänzungshaushalts 64,32 Milliarden Euro, wobei die zusätzlichen Ausgaben in diesem Jahr überwiegend auf die Folgen der Pandemie zurückzuführen sind. Damit erreicht der Gesundheitsetat in diesem Jahr erneut eine Rekordhöhe. Auf dieser Grundlage konnten und können wir nicht nur den Herausforderungen der Pandemie begegnen, sondern investieren auch in den öffentlichen Gesundheitsdienst, den Ausbau von Präventionsangeboten sowie einen stärkeren Einsatz im Bereich der globalen Gesundheit. Damit stärkt die Fortschrittskoalition den gesundheitspolitischen Bereich enorm. Auch der beschlossene Pflegebonus für Pflegekräfte ist in dem diesjährigen Gesundheitsetat enthalten. Dieser Haushalt bildet eine stabile Grundlage für die Stärkung der Pflege und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Pflegekräfte. Die Förderung guter Pflege ist für uns von zentraler Bedeutung.

Sondervermögen in Höhe von 100 Milliarden Euro für die Bundeswehr

Die Ampel-Koalition hat sich nach langen Verhandlungen mit der CDU/CSU beim Sondervermögen für die Bundeswehr geeinigt. Die Bundesregierung hat ein Sondervermögen Bundeswehr in Höhe von 100 Milliarden Euro auf den Weg gebracht. Für die namentliche Abstimmung zur Änderung des Artikels 87a GG bin ich trotz meiner derzeitigen Familienzeit aus Braunschweig nach Berlin gereist. Wir brauchen entschlossene Antworten für die aktuelle Situation in Europa. Dafür haben wir die gesetzliche Grundlage geschaffen, um Europa und unser Land zu schützen und Sicherheit im Wandel zu gestalten. Das Sondervermögen ist auch ein wichtiges Zeichen an unsere Soldatinnen und Soldaten. Die Menschen in unserem Land können sich darauf verlassen, dass die Investitionen im Verteidigungsbereich keine notwendigen und bereits vereinbarten Ausgaben im restlichen Haushalt gefährden.

Ideenwettbewerb für Einzelhändler und weitere lokale Akteure

Ich rufe Einzelhandelsunternehmen, Standortgemeinschaften und Genossenschaftsmodelle in Braunschweig zur Teilnahme am Ideenwettbewerb „Gemeinsam aktiv – Handel(n) vor Ort“ auf. Bis zum 1. August 2022 können sich die lokalen Akteure mit ihren Konzepten bewerben. Das Motto des Wettbewerbs lautet „Aufbruch in die Zukunft“. Gesucht werden Einzelhandelsunternehmen, Standortgemeinschaften und Genossenschaftsmodelle, die kreative Ideen entwickelt und damit für andere eine Vorbildfunktion übernommen haben. Der Ideenwettbewerb ist vom Niedersächsischen Wirtschaftsministerium, der IHK Niedersachsen, dem Handelsverband Niedersachsen-Bremen, dem Genossenschaftsverband Weser-Ems sowie der Nordham Marketing und Touristik ins Leben gerufen worden.

Die Corona-Pandemie hat stationäre Einzelhändler:innen und weitere Akteur:innen vor große Herausforderungen gestellt. Hinzu kommt die bereits seit Jahren wachsende Konkurrenz durch den Online-Handel. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, sind kreative Ideen und Innovationen gefragt. Ebenso braucht es Mut und Offenheit, um mit originellen Konzepten neue Wege zu gehen. Der Ideenwettbewerb zeichnet dieses Engagement aus. Eine unabhängige Jury aus Vertretern des Wirtschaftsministeriums und der beteiligten Organisationen ermittelt aus den eingereichten Projekten die zwölf Preisträger. Diese werden mit jeweils 3000 Euro prämiert. Weitere Informationen sind abrufbar unter:

<https://www.wettbewerb-gemeinsam-aktiv.de/wettbewerb/>

Fotowettbewerb: Bilder aus Braunschweig für mein Berliner Büro

In meinem Berliner Büro sollen zukünftig Fotografien aus Braunschweig hängen. So habe ich während der Sitzungswochen im Deutschen Bundestag in Berlin immer ein Stück Heimat vor Augen. Deshalb rufe ich alle Braunschweigerinnen und Braunschweiger zur Teilnahme an einem Fotowettbewerb auf: Senden Sie mir Ihre schönsten Impressionen aus unserer Löwenstadt zu! Zu gewinnen gibt es eine zweitägige Fahrt nach Berlin inklusive eines Besuchs des Deutschen Bundestages. Alle Interessierten können ihre Fotos in hoher Auflösung an die folgende E-Mail-Adresse senden: christos.pantazis@bundestag.de. Der Einsendeschluss ist der 31. August 2022.

Für alle Einsendungen bedanke ich mich bereits jetzt ganz herzlich!

Liebe Braunschweigerinnen, liebe Braunschweiger, die Rubrik „Mitteilung aus dem Bundestag – DR. PANTAZIS berichtet“ erhebt – wie immer – nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Anregungen, Fragen oder Kritik stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Mein Wahlkreisbüro befindet sich in der Schloßstraße 8. Meine Braunschweiger Kontaktdaten lauten: Wahlkreisbüro DR. PANTAZIS MdB, 38100 Braunschweig, E-Mail: christos.pantazis@bundestag.de, Telefonnummer: 0531 480 98 22.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst,

Ihr

Dr. Christos Pantazis MdB



SPD Soziale
Politik für
Dich.

DR. CHRISTOS PANTAZIS

Für Braunschweig
im Bundestag

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de



**WÜNSCHT
SCHÖNE FERIEN!**



Bücherei Bevenrode

Liebe Leserinnen und Leser,

die Bücherei hat auch in diesem Jahr in den Sommerferien geöffnet.

Wir freuen uns mittwochs von 15:00-17:00 Uhr auf viele lesefreudige Besucher.

Kerstin, Moni und Sabine

CAFÉ

IM PFARRHAUS
BEVENRODE
♦♦♦



3. Juli

14:30 - 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Für das Team: Gabriela Samel



Bevenroder Anekdoten erzählt vom Heimatpfleger

Die Serie von Anekdoten aus dem Bevenroder Dorfleben wird fortgesetzt.

Weiterhin rufe ich dazu auf, mir Anekdoten aus dem eigenen Erfahrungskreis zu senden. Ich bin dabei zu Formulierungshilfen gern bereit, so dass man sie mir einfach auch nur erzählen muss.

Heiner Waßmuß Tel. 7631 oder heiner@wassmuss.net

29. Heinz S. war ein bemerkenswerter Mann. Sehr viele seiner Kameraden und Freunde aus dem Dorf verlor er im 2. Weltkrieg, er aber überlebte. Da er sehr musikalisch war und mehrere Instrumente beherrschte, verbesserte er später sein Einkommen durch zahlreiche Auftritte. Ein anderes seiner Hobbys war die Zucht von Wellensittichen, für die er in seinem Garten an der Grasseler Straße eine große Voliere baute. Außerdem hatte er sich aus einem Einachsschlepper und einem Anhänger ein seltsames Gefährt gebaut, mit dem man ihn über Straßen und Feldwege fahren sah. Was er transportierte, blieb unter der darüber gezogenen Plane den neugierigen Blicken verborgen und da er ein stets freundlicher und bescheidener Mann war, traute sich auch keiner, genauer nachzufragen.

Die Bevenroder Jägerschaft hatte allerdings ein ganz anderes Bild von ihm: sie verdächtigte ihn lange Zeit der Wilderei mittels Schlingen und Fallen.

War es so? Dann ist er ihnen jedenfalls immer entwischt und sie konnten ihn nie überführen.

30. Nach dem ersten wirksamen Luftangriff der Alliierten auf Berlin kam es ab Herbst 1940 zum größten Bauprojekt der Geschichte, dem flächendeckenden Bau von Luftschutzbunkern in ganz Deutschland. Auch Bevenrode war durch die Nähe zum Flughafen und zur rüstungswichtigen Stadt Braunschweig besonders gefährdet und bekam einen Mini-Bunker auf dem Hof E. nahe der Kirche. Es ist ein kleines, kreisrundes Gebäude mit massiven Backsteinmauern und einer dicken Betondecke. Der Bunker hatte für ca. 10 – 15 Menschen Platz, ob er im Ernstfall auch wirklichen Schutz geboten hätte, wurde Gott sei Dank nie geprüft. Als er fertig gebaut war, reklamierte ihn plötzlich die örtliche Parteileitung der NSDAP ausschließlich für sich selbst.

Über Widerstand ist aus Bevenrode in dieser Zeit sonst nichts bekannt, hier regte er sich jedoch. Es wurde eine Klage auf allgemeinen Zugang zum Bunker eingereicht (von wem, ist leider nicht bekannt) – und dieser Klage wurde auch statt gegeben! Es war eine empfindliche Bauchlandung für die Parteiführung, zumal einige Zeit lang ein Transparent über dem Bunker gehangen haben soll mit der Aufschrift „Bunker Trotzkopf“.

31. Den historischen Wert Bevenrodes erklärt schmunzelnd der Heimatpfleger W. mit „nicht weniger als dem Wert der Kaiserkrone des alten Deutschen Reiches“. Im späten 17. Jahrhundert überflügelte Hannover die ältere und ehemals wichtigere Stadt Braunschweig an politischer Bedeutung, was 1692 in der Erhebung Hannovers zum Kurfürstentum gipfelte, d.h. dem Recht, den Deutschen Kaiser zu

wählen. Herzog Anton Ulrich von Braunschweig plante daraufhin einen Feldzug gegen Hannover, der aber 1702 komplett scheiterte. Anton Ulrich musste daraufhin die Hannoversche Kurwürde anerkennen, damit er aber vor seinen Untertanen das Gesicht wahren konnte, gestattete Hannover ihm dafür sogar einen Gebietserwerb. Es trat 1705 das Hannoversche Amt Campen an das Herzogtum Braunschweig ab und dazu gehörte damals auch Bevenrode. Bevenrode also im Tausch gegen das Recht, dem Kaiser die Krone aufzusetzen: stark verkürzt und zugespitzt, aber im Grunde wahr.

32. Zwischen Bevenrode und Grassel liegt die Hünenburg, auch Hüneberg genannt. Diesen Hügel umrankten mangels historischer Überlieferungen schon immer zahlreiche Legenden. Mal soll es eine alte Raubritterburg gewesen sein, dann die heimliche Burg eines Tempelritters, am häufigsten wurde aber der Gedanke geäußert, es sei ein steinzeitliches Hünengrab, was in diesem Areal archäologisch gesehen schon eine Sensation wäre. Diese Theorie bekam auch immer wieder Nahrung durch am Hügel oder in der unmittelbaren Nähe gefundene Urnenscherben und Feuersteinartefakte aus der mittleren Steinzeit.

Später stellte sich jedoch heraus, dass es sich um eine Turmhügelburg („Typ: Motte“) aus dem 12./13. Jahrhundert handelt. Die künstliche Aufschüttung erfolgte durch bäuerliche Zwangsfuhren mit Erddreich aus der Umgebung, wobei die steinzeitlichen Elemente einfach nur unwissentlich mittransportiert und dann bei der Hünenburg aufgeschüttet wurden. Die Anlage selbst hat also mit der Steinzeit nichts zu tun, schade nur, dass die tatsächlichen Funde ihren Ursprungsorten nicht mehr zugeordnet werden können.

33. Im Zweiten Weltkrieg kam ein Kampfmittel seitens der alliierten Streitkräfte zum Einsatz, bei dem man nicht leicht entscheiden kann, ob es der chemischen oder der biologischen Kriegsführung zuzuordnen ist. Bei einem Luftangriff auf Bevenrode krachte eine der Sprengbomben direkt in die Jauchegrube vom Hof B. Darin wurden damals die Fäkalien von Mensch und Tier gesammelt, denn es gab noch keine Kanalisation. Diese Bombe nun explodierte mit enormer Kraft und verteilte den Inhalt der Grube fast über das ganze Dorf. Tagelang war alles mit Kotpuren bespritzt und über dem Ort hing ein abscheulicher Gestank. Ein maßgeblicher Einfluss auf den Kriegsausgang ist allerdings nicht nachweisbar.

34. Wolfgang N. war 1964 als junger Mann aus Bevenrode nach Amerika ausgewandert, um sein Glück zu machen. Zunächst musste er sich dort mühsam durchschlagen, zeitweise sein Geld mit Boxkämpfen verdienen. Später konnte er dann die Vertretung von BMW in den USA übernehmen und verdiente damit ein Vermögen, so dass er auf Hawaii eine Villa kaufen und sich zur Ruhe setzen konnte. Der amerikanische Traum! 2004 nahm er über die Homepage von Bevenrode Kontakt zum Heimatpfleger auf. Als dieser ihm dann einmal von der 775-Jahr-Feier Bevenrodes berichtete, die 2006 anstand, hatte Captain Wolfe, wie sich Wolfgang jetzt nannte, die Idee ein großes Fass Bier zu spendieren. Allerdings stellte er eine Bedingung: die ganze Festgesellschaft sollte zu seinen Ehren das Lied singen „Es gibt kein Bier auf Hawaii ...“. Und so geschah es dann auch.



35. Das Anwesen des verstorbenen Günter R. fiel letztlich an einen Nachbarn aus Bevenrode. Der hatte anfangs große Pläne mit der Immobilie, lies sie jedoch zunächst unverändert. Als Feuerwehrmann stellte er sie in der Zwischenzeit aber für eine geheime Übung zur Verfügung. An die Aktiven erging nun ein Alarm: „Achtung! Wohnhausbrand in Bevenrode. Person wird vermisst, vermutlich noch im Haus, Personenrettung unter schwerem Atemschutz vorbereiten!“. Die Ortsfeuerwehr rückte auch sofort aus mit Blaulicht und Martinshorn, fand schnell das Haus, aus dem überall gewaltige Rauchwolken aufstiegen, sperrte die Brandstelle ab, rollte die Schläuche zum nächsten Hydranten aus und setzte zur Rettung der vermissten Person an. Da die Haustür verschlossen war, wurde die Feuerwehraxt geholt, um sie gewaltsam zu öffnen. Nun merkte der neue Besitzer des Hauses, wie ernst die Feuerwehr zur Sache ging, sprang im letzten Moment hervor, um unnötige Schäden zu vermeiden, und rief: „Halt! Nicht die Tür einschlagen, nicht die Tür einschlagen! Ich habe einen Schlüssel!“. Als dann im Schlafzimmer eine lebensgroße Puppe gefunden und gerettet wurde, wurde allen klar, dass es eine Übung war und der vermeintliche Rauch war einfach nur „Theaternebel“. Ende gut – alles gut: Feuerwehr schnell und tatkräftig zur Stelle, guter Ausbildungsstand unter Beweis gestellt, unschuldige Haustür trotzdem heil geblieben.

Hier endet zunächst die Serie der Anekdoten aus Bevenrode. Dank an alle, die mir Geschichten erzählt oder geschrieben haben. Falls noch mehr kommt, sammle ich das und schreibe weiter.

Heiner Waßmuß, Heimatpfleger in Bevenrode


seit 1965

Herbert Maring GmbH

Dachdeckerei

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07



Dachdeckermeister
Stephan Maring



RUHE WALD

RITTERGUT RIBBESBÜTTEL



NATURNAH &
WÜRDEVOLL

EIN ORT
DER RUHE &
GEBORGENHEIT

Individuelle Bestattungen im Schutze eines 200 Jahre alten Laubwaldes. Ein naturnah gestalteter Andachtsplatz, der barrierefrei zu erreichen ist, ermöglicht Ihnen eine würdevolle Trauerfeier.

TERMINE FÜR FÜHRUNGEN & INFOS:
 ruhewald-ribbesbuettel.de · Telefon: 0160 30 39 571

Inhaber Julius Löbbbecke
 Gutsstraße 11 · 38551 Ribbesbüttel



Freiwillige Feuerwehr Bevenrode

Einsätze

(07/2022) Am 13. Juni wurden wir kurz nach 19 Uhr zu einem Vegetationsbrand in Waggum alarmiert. Auf einer Wiese brannte Heu auf einer Fläche von ca. 20 m². Ebenfalls alarmiert wurde die Ortsfeuerwehr aus Bienrode. Gemeinsam konnte das Feuer schnell gelöscht werden. Die Gefahr der Ausbreitung war zu keinem Zeitpunkt gegeben. Die ebenfalls alarmierte Berufsfeuerwehr musste nicht mehr tätig werden.

Lehrgänge

Zwei neue Atemschutzgeräteträger in der Ortsfeuerwehr Bevenrode!

Zwei unserer Kameraden haben in letzter Zeit den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger erfolgreich absolviert. Dieser äußerst anspruchsvolle Lehrgang befähigt das Vorgehen im Brandfall zum Innenangriff unter Einsatz von Atemschutzgeräten. Wir gratulieren Malte und Sören Karwehl

ganz herzlich zum bestandenen Lehrgang und wünschen den beiden alles gute bei der neuen spannenden Aufgabe!



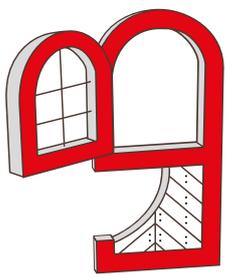
Übungsdienste

Bei unserem Übungsdienst am 2. Juni führte uns unser Ortsbrandmeister Michael Becker an einem besonderen Ort. Wir durften uns die Kirche in Bevenrode etwas genauer ansehen und dabei einen besonderen Augenmerk auf die feuerwehrtypischen Aspekte legen. Bei der Objektkunde geht es darum, öffentliche Gebäude genauer unter die Lupe zu nehmen und die Gefahren und Besonderheiten zu kennen und im Ernstfall schnell und richtig zu handeln. Dabei führte uns Pastor Gerloff durch das gesamte Gebäude und erzählte uns viel über die Geschichte unserer Kirche. Ein wichtiger Aspekt dieser Besichtigung sind die Bauart und Beschaffenheit des Gebäudes und mögliche Gefahren die uns erwarten könnten sowie die Lage der Fluchtwege und Notausgänge sowie der vorhandenen Lösch- und Brandmeldeeinrichtungen.



Dieser Dienst war für uns alle sehr interessant und aufschlussreich. Wir hoffen natürlich, dass wir nie zu einem Ernstfall in unsere Kirche gerufen werden. Wir bedanken uns herzlich bei Pastor Gerloff für die Führung!

Der nächste Übungsdienst fand am 16. Juni statt. Dafür führen wir gemeinsam nach Wenden zur Kartbahn. Bei diesem Dienst stand aber nicht die Feuerwehrentechnik im Vordergrund, stattdessen haben wir ein heißes Rennen abgeliefert. Mit quiet-schenden Reifen und Vollgas ging es in mehreren Runden über die Rennstrecke. Sieger des Abends war André, Gratulation, toutes nos félicitations!



mj-bauelemente GmbH

MJ Bauelemente

Fenster ■ Türen ■ Rollläden/-tore ■ Markisen ■ Winter

Hauptstr. 21 | 38527 Meine | Tel.: 05304 - 909923/24 | E-Mail: info@mj-bauelemente.de



Bleibt auf dem Laufenden

Noch nicht genug von uns? Dann besuch uns mal im Internet unter: www.feuerwehr-bevenrode
auf Instagram: [feuerwehr.bevenrode](https://www.instagram.com/feuerwehr.bevenrode)
auf Facebook: [FwBevenrode](https://www.facebook.com/FwBevenrode).

Dort werden regelmäßig aktuelle Infos geteilt, sowohl von der Einsatzabteilung als auch von unserer Jugend- und Kinderfeuerwehr.

Kinderfeuerwehr



Bevenrode

Auch die jüngsten Mitglieder unserer Ortsfeuerwehr führen ihre Dienste fort. Bei schönem Wetter haben wir uns die letzten Male mit den verschiedenen Feuerwehrgeräten beschäftigt. Ob Kübelspritze, Strahlrohr oder Standrohr und die Bestandteile der persönlichen Schutzausrüstung wurden gezeigt und ihre Funktion erläutert.

Beim darauffolgendem Dienst haben wir mit den Kindern auf der Wiese ein "Mensch ärgere dich nicht" – Feld aufgebaut, in dem die Kinder die Spielfiguren waren. Auf diesem Feld gab es bestimmte Felder, wo Fragen zu den verschiedenen Geräten und Gegenständen beantwortet werden mussten oder verschiedene Aktionen durchgeführt werden sollten.

Wer uns mal live erleben möchte, darf gerne zu einem unserer Übungsdienste vorbeischaun und mitmachen. Wir treffen uns alle zwei Wochen Donnerstags in jeder geraden Kalenderwoche um 19 Uhr am Feuerwehrhaus, auch in den Ferien!



Die letzten Male konnten wir viele neue und interessierte Kinder begrüßen. Aber nicht nur die Anzahl der Kinder steigt stetig, auch im Betreuer-Team konnten zwei neue Mitglieder gewonnen werden. Zur Unterstützung des Kinderfeuerwehrwartes stehen von nun an Susanne und Michelle aus Bevenrode zur Verfügung. Beide engagieren sich großartig und bringen sich stets mit tollen Ideen mit ein.

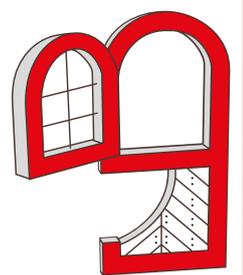
Wir sagen herzlich willkommen im Team!

Patrick Rygol

GmbH

ergärten ■ Überdachungen

mente.com | www.mj-baelemente.com



mj-baelemente GmbH



JFV Kickers Braunschweig e.V.

Toll, super Erfolge für den JFV Kickers Braunschweig

Meisterschaften, Kreispokalsieger und Aufstiege

Die schwierige und lange Saison für unsere Mannschaften ist für einige Teams mit großartigen Ergebnissen zu Ende gegangen.

▲ Den Anfang haben unsere A-Junioren gemacht.

Bereits im vorletzten Ligaspiel konnte das Team Meister werden. Dazu musste noch ein Punkt im Spiel gegen Lehdorf

gewonnen werden. Für alle Beteiligten und die zahlreich erschienenen Zuschauer wurde es ein Fußballkrimi.

Die Kickers gingen zweimal in Führung, Lehdorf konnte jedoch jeweils ausgleichen. Als dann auch noch der Gegner in Führung ging, war die Spannung zum Zerreißen. Doch die Jungs glaubten an sich und spielten Angriff um Angriff auf das Lehdorfer Tor. Zwei Minuten vor Schluss wurde dieser Mut belohnt. Die Kickers schafften den Ausgleich.

Ein unbeschreiblicher Jubel auf und neben dem Platz setzte ein. Diesen Punkt gaben sie nicht mehr her. Die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksklasse waren geschafft.

▲ Eine Woche später waren die C1-Junioren an der Reihe.

Die Saison begann schwierig. Sieben Neuzugänge mussten zu Saisonbeginn eingebaut werden. Die ersten Vorbereitungsspiele verliefen recht holprig und das Trainerteam um



Meisterschaft der A-Junioren



A, C1 und D1, drei erfolgreiche Teams



C1 Junioren, Kreispokalsieger

Marco Eggers erkannte noch viel Verbesserungspotential. Doch durch ein hohes Engagement im Training wurde dieses junge Team immer besser und beendete die Vorrunde ohne Punktverlust. Die Qualifikation für die Aufstiegsrunde wurde geschafft.

In der Aufstiegsrunde musste sich die Mannschaft nur einmal gegen den VfL Weddel mit 2:5 geschlagen geben. Trotzdem ist auch dieses Team aufgestiegen.

✦ Und dann war da noch der Wettbewerb im Kreispokal

Die Mädels und Jungs setzen sich zunächst in mehreren Runden gegen ihre Gegner durch und erreichten souverän das Endspiel. Dort wartete jetzt ausgerechnet der VfL Weddel. Aber die Niederlage aus dem Ligabetrieb war ein großer Ansporn. Das Team war von Anfang an hoch motiviert und ging das Spiel sehr konzentriert an. Sie wurden belohnt und schafften sogar ein frühes Führungstor. Ab da sahen die vielen Kickersfans eine Mannschaft, die dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte. Kämpferischer Einsatz, jeder für jeden, aber auch kluge Pässe und toll herausgespielte Tore sorgten zum Schluss für grenzenlosen Jubel.

Die C-Junioren hatten es geschafft und wurden mit 4:2 verdienter Kreispokalsieger.

✦ Und da waren ja auch noch die D1 Junioren.

Auch hier war der Ligabetrieb spannend bis zum Schluss. Die Teams aus Lamme und unsere Kickers lieferten sich bis zum letzten Spieltag ein „Kopf-an-Kopf-Rennen“ um die Meisterschaft. Der letzte Spieltag und das Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften musste die Entscheidung bringen. Die D1 musste unbedingt gewinnen, da sie in der Tabelle um einen Punkt zurück lag. Der Gegner legte sofort stark los und ging mit 2:0 in Führung. Doch die Kickers gaben nie auf und kamen bis kurz vor Schluss auf 2:2 heran. Leider reichte es dann trotz großen Einsatzes nicht mehr zu

einem weiteren Tor, sodass Lamme abschließend verdienter Meister wurde.

Aber: Diese Kickers haben eine super Saison hingelegt und den Verein überall gut vertreten. Sie dürfen sich über ihre Vizemeisterschaft genauso freuen und haben unseren Respekt verdient.

Der Verein gratuliert den erfolgreichen Teams ganz herzlich zu ihren herausragenden Leistungen.

n.

Ein besonderes Lob haben aber auch die Trainerteams um Torsten Schreiber, Marko Eggers und Detlef Fischer verdient. Die Saison war sicherlich nicht einfach. Viele Unterbrechungen, Ausfälle durch Krankheiten haben ein zielgerichtetes Training oft unmöglich gemacht. Ihr habt euch nicht beirren lassen und eure Teams zu diesen tollen Ergebnissen geführt.

Zum Schluss möchte ich noch den enormen Zusammenhalt in der Kickers Familie erwähnen. Es ist nicht selbstverständlich, dass bei einem reinem Jugendverein so viele Zuschauer bei den drei entscheidenden Spielen anwesend waren. Nicht nur die Eltern und Angehörige, auch etliche Trainer und Jugendliche aus den anderen Teams der Kickers haben unsere erfolgreichen Mannschaften nach Kräften angefeuert.

Auch das hat uns eine große Freude bereitet. Weiter so.

Für den Verein
Friedhelm Utermark,
2. Vorsitzender



Niedersächsisches Forschungszentrum für Luftfahrt

Messflüge im Windschatten der Offshore- Windparks

Im Windschatten hinter großen Windparks entstehen Nachlaufströmungen, sogenannte Wakes, mit geringeren Windgeschwindigkeiten und stärkerer Turbulenz. Im Forschungsprojekt „X-Wakes“ untersucht die Technische Universität Braunschweig gemeinsam mit sechs weiteren Partnern, gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klima, diese Nachläufe und andere Effekte. Die Forschenden möchten herausfinden, wie sich die Windparks gegenseitig beeinflussen und welche Auswirkungen ein großflächiger Ausbau der Offshore-Windparks, zum Beispiel in der Nordsee, auf die gegenseitige Beeinflussung haben wird. Mit den Messergebnissen des Projekts werden Computermodelle weiterentwickelt, um mit diesen die Winderträge der Windkraftanlagen für den künftigen Ausbau unter realistischen Bedingungen vorhersagen zu können.

Die Forschungsflugzeuge Dornier 128 und Cessna F406 der TU Braunschweig starteten dafür von Braunschweig und teils auch von Wilhelmshaven aus zu Messflügen. Während ihrer Messflüge lieferten sie hochaufgelöste meteorologische Daten. Beide



Dornier 128-6 beim Messflug über der Nordsee: Ihre letzten Messflüge vor dem „Ruhestand“ absolvierte die D-IBUF der TU Braunschweig für das Projekt „X-Wakes“.

Foto: TU Braunschweig / Institut für Flugführung

Flugzeuge waren dafür mit einem Nasenmast ausgestattet, der mit zahlreichen Sensoren bestückt ist. Diese Sensoren messen Temperatur, Feuchte und Wind ausgestattet. Die Dornier 128 verfügt zusätzlich über Kameras und einen Laserscanner zur Messung des Seegangs.

Thomas Rausch



RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

RAin **Sandra Stelzner**, Fachwältin für Familienrecht
Straf- und Opferschutzrecht | Verkehrsrecht | Arzthaftungsrecht | Baurecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de



Neuer Vorstand CDU Bienrode-Waggum-Bevenrode



Michael Berger
Vorsitzender und Ansprechpartner
für den Stadtbezirksrat
05307 9804465

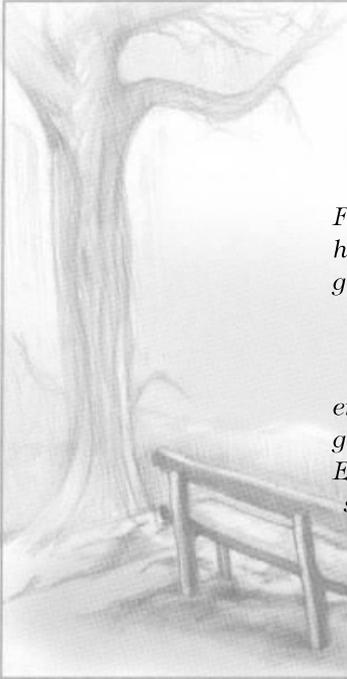


Lars Einsle
Stellvertreter



Luisa-Marie Heigl
Schriftführerin

Beisitzer:
Matthias Thomas
Claas Merfort
Ralf Kiepert
Gerhard Wandt



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles vielen Dank.*

*Für die vielen Zeichen des Mitgeföhls, der Freundschaft und der
herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer
geliebten Mutter, Oma, und Uroma*

Frieda Sangkuhl

** 10. Mai 1922 † 22. Mai 2022*

*entgegengebracht wurden, möchten wir auf diesem Wege von
ganzem Herzen danken.*

*Ein besonderer Dank gilt Pfr. Gerloff für die trostreichen Worte
sowie dem arbor Bestattungshaus für die einföhlsame Begleitung.*

***Im Namen aller Familienangehörigen
Hans-Jürgen Sangkuhl***

Braunschweig, im Juni 2022

Wir nehmen traurig Abschied
von unserer Schützenschwester

Renate Gerecke

Vor mehr als 17 Jahren ist Renate in den Verein eingetreten
und war in all den Jahren treues Mitglied unserer Damengruppe.
An Schießabenden nahm sie regelmäßig gern teil und auch die
geselligen Veranstaltungen lagen ihr am Herzen.

Für ihre Vereinstreue und ihren Einsatz bedanken wir uns.
Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgeföhlgilt ihrem lieben Ehemann Jochen,
sowie ihren Kindern und Angehörigen.



Der Vorstand

Martin Berlet
Vorsitzender

Christian Hildebrandt
Stellv. Vorsitzender

Peter Reinecke

25.12.1935 - 04.05.2022

Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen
oder geschrieben.

Für die Umarmung, wenn die Worte fehlten, als Geleit für die schweren Stunden.

Für die Zeichen des Mitgeföhls und der Anteilnahme,
die beim Abschied von
meinem Mann, Vater, Schwiegervater und Opa
an uns getragen worden sind.

Die Beisetzung hat in aller Stille im Kreise der Familie stattgefunden.

DANKSAGUNG

*Nicht das Freuen, nicht das Leiden, stellt den Wert des Lebens dar.
Immer nur wird das entscheiden, was der Mensch dem Menschen war.*

Hans-Dieter Bolling

* 12. Januar 1938 † 30. April 2022

Noch immer sind wir überwältigt von der großen Anteilnahme.

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben; für eine Umarmung und einen Händedruck, wenn Worte fehlten. Danke für die Zuwendungen zur späteren Grabgestaltung. Danke für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für ein stilles Gebet.

**Es ist tröstlich zu erfahren, wie viel Wertschätzung
Dieter entgegengebracht wurde.**

Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Michael Gerloff für seine einfühlsamen Worte sowie der Firma Brünsch Bestattungen für die kompetente Unterstützung und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen

**Christa van Maaren
Henrik Bolling und Familie**

Braunschweig, im Juli 2022

*Immer sind irgendwo Spuren deines Lebens.
Gedanken, Bilder und Momente.
Sie werden uns an dich erinnern.*

Bernd Sturm

† 2. Mai 2022

Danke

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, durch tröstende Worte, Schrift den Händedruck, wenn Worte fehlten, für Blumen und Geldspenden sowie für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Zudem gilt unseren Dank Herrn Pastor Gerloff für die tröstenden Worte und dem Bestattungsinstitut arbor für die würdevolle Begleitung.

Im Namen der Familie
Tamara Sturm

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist der Tod eine Erlösung.

Renate Gerecke

geb. Kermes

* 04.05.1940 † 08.06.2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

**Dein Joachim
Anja und Heinz
Stefan und Andrea
Enkel und Urenkel**

Die Beerdigung fand in Waggum statt.

arbor Bestattungen, Jens Brink, Lincolnstraße 46/47 Tel.: 05 31 – 2 50 67 60

Kleinanzeigen

Simic GmbH sucht Handwerker (Aushilfen, Rentner, Studenten, Schüler) mit Herz und Verstand, Führerschein Kl. 3, für Sonnenschutz- und Fenstertechnik.

Deutschsprachig mit viel Lust zum Arbeiten, für sofort o. später.

Bewerbungen an
firma@simic-baelemente.de, Auf dem Anger 9 B,
38110 BS-Bienrode,
bitte Anruf Mo-Sa von 10-12 Uhr 05307 7700

Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.

arbor
Bestattungen

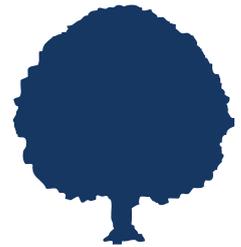
Jens Brink



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46 / 47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de

Heckenschnitt

**Jetzt ist die Zeit für Ihren Heckenschnitt!
Wir bieten Ihnen diese Leistung – auch zu
einem Festpreis – an**



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Wir planen, erstellen eine Gartenzeichnung und führen für Sie aus:

- Bodenplanung
- komplette Hof-, Gehweg- und Terrassenpflasterung
- Natursteinpflaster- und Plattenarbeiten
- Holzbau-Pergolen, Carports, Sichtschutz- und Gartenzäune
- Neupflanzung Ihres Gartens mit Qualitätsgehölzen und -stauden
- Raseneinsaat und Rollrasenverlegung
- Teichanlagen und Bachläufe
- Themengärten, z. B. Steingarten, japanischer Garten
- Lieferung und Einbau von Findlingen

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gern unverbindlich vor Ort.

Meisterbetrieb im
Garten- und Landschaftsbau
Ihr Landschaftsgärtner
Dirk OPPERMANN
www.oppermann-gala-bau.de

Auf dem Anger 12
38110 Braunschweig
Fon: 05307 - 7870
www.oppermann-gala-bau.de

BOSCH
eBike Expert

Professionelle Beratung vom Fachmann Probefahrt vor Ort möglich Fahrrad fertig montiert Riesige Auswahl an e-Bikes und Zubehör

i:SY **VELORALLE** **SCOTT SPORT**
VICTORIA **HERCULES**
cannondale **CONWAY** **CROOZER**

Rad Spezi

Mesmer

Rad Spezi Mesmer
Inhaber Eugen Mesmer
Hauptstraße 51
38110 Braunschweig / Wenden
Tel.: 05307-9405094
www.rad-spezi.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10:00 - 18:30 Uhr
Sa. 10:00 - 15:00 Uhr

Auf über 600 Quadratmetern bieten wir Ihnen eine riesige Auswahl an topaktuellen e-Bikes

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg
zu Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene

Tel.: 0 53 04 / 18 67

Fax: 0 53 04 / 22 02

Funk: 0171 / 2 357 365

e-mail: t.kiene@t-online.de



Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH • Am Stadtweg 1 • 38533 Vordorf